

DENKMÄLER
DEUTSCHER
T O N K U N S T

ERSTE FOLGE

HERAUSGEGEBEN

VON DER MUSIKGESCHICHTLICHEN KOMMISSION
UNTER LEITUNG

VON

HERMANN KRETZSCHMAR

ACHTUNDVIERZIGSTER BAND



VERLAG VON BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG

1914



DENKMÄLER
DEUTSCHER
T O N K U N S T

ERSTE FOLGE

HERAUSGEGEBEN

VON DER MUSIKGESCHICHTLICHEN KOMMISSION
UNTER LEITUNG DES GEH. REGIERUNGSRATES
PROFESSOR DR. HERMANN KRETZSCHMAR

BAND XLVIII

JOHANN ERNST BACH
PASSIONSATORIUM



VERLAG VON BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG

1914

JOHANN ERNST BACH

PASSIONSORATORIUM

HERAUSGEGEBEN

VON

JOSEPH KROMOLICKI



VERLAG VON BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG

1914



VORWORT.

Die Handschrift des vorliegenden, im Jahre 1764 in Eisenach entstandenen¹⁾ Passionsatoriums von Johann Ernst Bach²⁾ befindet sich in der Bibliothek der Augustinerkirche in Gotha. Auf der ersten Seite trägt sie die Zusage: »J. E. Bachs eigene Handschrift. Johann Gottfried Schade 1808.«³⁾

Das Werk⁴⁾ schließt sich formell eng an Grauns Passionskantaten⁵⁾ an. Choräle, Rezitative, Arien und Chöre lösen einander ab. Man kann, der Fortschreitung der Handlung entsprechend, acht kleinere Abschnitte annehmen, in denen rezitierende Schilderung der Geschehnisse mit lyrischen Betrachtungen abwechselt. Ein größerer Einschnitt ist nicht kenntlich gemacht. Soll die Komposition — analog z. B. der Rolleschen Passionskantate »Du Hoffnung aller Väter«⁶⁾, deren beide Teile am Vor- und Nachmittag aufgeführt wurden (s. S. 39 der Hdschr.) oder der Passionskantate von Homilius⁷⁾ (s. S. 93 derselben) — in zwei große Abschnitte geteilt werden, so würde der erste Teil, wie aus dem Text, besonders aber auch aus der Wahl der musikalischen Formen folgt, mit dem Chor »Die müden Seelen« (S. 62) zu schließen sein; der zweite Teil hätte mit dem Choral »So, wie er sie ertragen« zu beginnen.

Während sich Bach, ebenso wie die anderen Komponisten von Passionskantaten jener Zeit, in den Chorälen auf den einfachsten Satz beschränkt, weisen einige der großen Chorsätze eine fließende polyphone, wenn auch einfache Schreibweise auf. In der Technik ist hierbei von einer Beeinflussung durch Johann Sebastian Bach wenig zu bemerken; manches deutet auf Neapel hin, wenn auch andererseits ein Chor, wie das ausgezeichnete »O du Mauer« (S. 91) oder »Jerusalem, sei getrost« (S. 110) kerndeutsch ist. Die Chorsätze der vorliegenden Kantate dürften das Beste bieten, was J. E. Bach für Chor geschrieben hat. Weder seine anderen Kantaten noch sein Messenfragment⁸⁾ zeigen eine so persönliche Eigenart und ein ähnliches Geschick in der Chorbehandlung.

¹⁾ Laut eigenhändigem Vermerk auf der ersten Seite der Handschrift.

²⁾ Über sein Leben und seine Werke vgl. die Einleitung des 42. Bandes der Denkmäler, herausgegeben von H. Kretzschmar.

³⁾ Schade, Kammermusikus in Gotha, war für das musikalische Leben Gothas rege tätig; so führte er dort im Jahre 1801 Haydns Schöpfung auf. (Vgl. E. L. Gerber, Neues historisch-biographisches Lexikon der Tonkünstler, Leipzig 1813, IV. Teil S. 36.)

⁴⁾ Der Textdichter konnte vom Herausgeber bisher nicht ermittelt werden.

⁵⁾ Neben der bekanntesten, dem »Tod Jesu« sind handschriftlich in der Kgl. Bibl. Berlin vorhanden: »Wer ist der, so von Eden kömmt« (Msc. 8155), »Lasset uns aufsehen« (Msc. 8157) und die kürzere Kantate »Herr, sei mir gnädig« (Msc. 8158).

⁶⁾ Kgl. Bibl. Berlin. (Msc. 18,727.)

⁷⁾ Gedruckt in Leipzig 1775. Wie J. A. Hiller im Vorwort hierzu sagt, ist es die erste deutsche Passionskantate nach Grauns Tod Jesu, die in vollständiger Partitur im Druck erschien.

⁸⁾ Handschriftlich in der Kgl. Bibl. Berlin. (Msc. P. 403 bzw. P. 5.)

Unter den Rezitativen finden wir vortreffliche Beispiele dramatischer Gestaltungskraft, wenn auch andererseits vieles schablonenhaft ist und sich in althergebrachten Formeln bewegt. Charakteristische Melodieführung und rhythmische Prägnanz sind hier oft vereinigt, der Ausdruck in den begleiteten Rezitativen durch geschicktes Unterstreichen und Malen seitens des Orchesters noch verstärkt. Die Form des recitativo accompagnato bringt Bach, durch die Neapolitaner beeinflusst, in einer sehr glücklichen Mischung mit dem secco. An besonders wichtigen Stellen geht das secco in das liedartige Arioso über (z. B. bei Christi Worten »Vergib es ihnen« S. 72; »Mein Gott« S. 89 u. a.), um dann wieder in den knappen Ton des Berichterstatters zu verfallen.

Wie vorzüglich Bach das Arioso in kleiner, geschlossener Form zu handhaben versteht, beweist er in dem Baß-Arioso »Läßt man, verworfen« (S. 68).

Seine Arien halten sich an die gewohnte Form. Sie zeichnen sich meist durch gute und dabei einfache Melodieführung aus, die oft durch interessante Harmonik und Rhythmik ergänzt wird.

Insbesondere ist es die Synkopierung, der wir in der Kantate auf Schritt und Tritt begegnen. Einen Beweis für die lebendige musikalische Darstellungsweise bietet z. B. die Sopranarie »Und ich beträte« (S. 52), in welcher noch kurz vor dem da capo für einige Takte ein Wechsel der Taktart eintritt.

Neben einer häufigen, gewandten, z. T. durch die Synkopierung bedingten Anwendung des Vorhalts finden wir einen scharf ausgeprägten Sinn für Modulation und harmonische Rückungen. Verblüffend ist z. B. die Ausweichung im Adagio auf S. 6¹⁾, auffallend sind der Schluß desselben Stückes (es beginnt in c-moll und endigt in F-dur) und des begleiteten Rezitativs auf S. 70 ff. (e-moll—C-dur).

An Instrumenten benutzt Bach neben dem Continuo die Streicher, zwei Flöten und zwei Oboen, denen sich dreimal (S. 79 und 100 in einer Sopranarie, S. 114 in dem Chorsatz) noch zwei Hörner zugesellen. Die Führung der oberen Instrumentalstimmen erinnert an Graun; charakteristisch sind die großen, vorzugsweise aus Akkordtönen aufgebauten melodischen Bögen und die schon erwähnten Synkopen.

Die Passionskantate J. E. Bachs steht als beste Arbeit eines Komponisten von gutem musikalischen Geschmack und Empfinden, den Spitta²⁾ nicht mit Unrecht zu den besten Kirchenkomponisten seiner Zeit rechnet, dem bekanntesten Werk der Gattung, dem Graunschen »Tod Jesu« würdig zur Seite.

¹⁾ Eine ähnliche Stelle aus seiner Kantate »Kein Stündlein geht dahin« (handschriftlich in der Kgl. Bibl. Berlin) ist in der Einleitung des 42. Bandes der Denkmäler auf S. XIII angeführt.

²⁾ J. S. Bach, Leipzig 1873, I 849.

REVISIONSBERICHT.



Die Handschrift enthält eine größere Anzahl von Fehlern und Versehen. Sie sind im Text stillschweigend verbessert, aber im folgenden zusammengestellt worden. Kommen in zwei oder mehr übereinanderliegenden Systemen dieselben Noten vor, so sind sie in der Handschrift, wie vielfach üblich, fast durchweg nur in einem System ausgeschrieben; die anderen enthalten nur entsprechende Hinweise. Öfters fehlen auch diese, so daß die betreffenden Notensysteme ganz leer sind; die Ergänzung ergab sich meist von selbst. Auf die beiden wichtigsten Stellen sei hier besonders hingewiesen; es sind S. 91 und S. 110 (s. u.) — Überflüssige Wiederholungen von Versetzungszeichen sind ausgelassen worden. Vom Herausgeber gemachte Textzusätze, so insbesondere die Hinzufügung der näheren Bezeichnung von Instrumenten- oder Stimmgattungen, soweit sie nicht bereits in der Handschrift angegeben ist, sind durch Einklammerung als solche gekennzeichnet worden. Für das im Original stets angewendete »rec.« oder »recit.« ist überall »recitativo« gesetzt worden. Abgesehen von den Chören ist der Sopran-, Alt- und Tenorschlüssel durch den Violinschlüssel ersetzt worden, im Text ist den Bestimmungen gemäß die neue Orthographie durchgeführt.

- Seite 1: In der Handschrift fehlt im 6. Takt des Tenors die Viertelpause, im 13. Takt der Bindebogen; dieser auch im 10. Takt des Basses.
Im 15. Takt fehlen im Baß, zwischen dem 17. und dem 18. Takt in allen Stimmen die Bögen.
- Seite 2: Zwischen dem 7. und dem 8. Takt fehlt im 4. System der Bogen.
- Seite 3: Im 8. System des 3. Taktes fehlt der Bogen.
Der Text des 6. Taktes bringt das Wort »den« statt »dem«.
Im 4. System des 13. Taktes fehlen im Msc. die Noten. Ergänzt aus dem 3. System.
- Seite 4: Im 6. System des 1. Taktes sowie im 6. und 7. System des 5. Taktes fehlen die Bögen.
Die Silbe »rech« steht im Msc. im Sopran noch einmal im 2. Takt.
- Seite 5: Im 4. Takt fehlt im 1. System das zweite Pausenzeichen.
Vor *F* des 7. Taktes im untersten System war ein \sharp zu ergänzen.
Zwischen dem 10. und dem 11. Takt fehlt im 3. System ein Bindebogen.
Im 12. Takt des letzten Systems muß vor dem (kleinen) *f* ein \sharp stehen.
- Seite 6: Vor dem letzten *f'* des 3. Taktes im 2. System fehlt ein \sharp .
Im 3. System des 6. Taktes war ein Bogen hinzuzufügen, ebenso im 2. System des 8. Taktes.
Vor *g* des Basses fehlt im 17. Takt ein \flat .
- Seite 7: Vor dem dritten *g* fehlt im 3. System des 5. Taktes das Kreuz.
Im 6. Takt war im 2. System vor *e'* ein Auflösungszeichen zu setzen.
Im 15. Takt des 5. Systems fehlt das Pausenzeichen.
- Seite 8: Das *g* im 3. Takt des 3. Systems ist im Msc. ein Viertel.
Vor dem ersten *e'* des 7. Taktes im 2. System fehlt \flat .
Im 1. System des 9. und 11. Taktes sowie im 3. System des 12. Taktes wurden die Bögen hinzugefügt.
Im 3. System des 9. Taktes fehlt vor *e'* ein \flat .
- Seite 9: Die Bezifferung im 3. Takt bei *cis* lautet in der Hdschr. $\frac{6}{5}$ statt 7.
- Seite 11: Im Text wurde in Takt 11 und später durchweg »für« gesetzt. (Im Original abwechselnd »für« und »vor«.)
- Seite 14: Im 1. Takt war im 5. System die Pause zu ergänzen.
Im 5. Takt (3. System) und im 8. Takt (4. System) fehlt der zweite Bogen, im 6. Takt (2. System) fehlt ebenfalls der Bogen, ebenso der erste Bogen im 8. Takt (2. System).
- Seite 16: Der zweite Bogen im 5. System des 7. Taktes wurde hinzugefügt.
In der Singstimme fehlen im 8. und 9. Takt die Pausen.
- Seite 17: Im 2. Takt des 7. Systems fehlt ein \flat .
Im 3. und 4. System des 3. Taktes wurden die Bögen hinzugefügt.
- Seite 18: Im Takt 9 (3. System) und Takt 14 (1. System) wurden die Bögen hinzugesetzt.
Statt *e'* bringt das Msc. im 12. Takt (3. System) das kleine *f*.
 \sharp fehlt im 2. System des 14. Taktes.
- Seite 19: Bei der Bezifferung im 1. Takt ist die Ziffer unter der 7 der dritten Note unleserlich. Wahrscheinlich »5«.
Vor *f''* des 4. Taktes im 3. System fehlt \sharp .
- Seite 20: Der erste Bogen im 3. Takt (3. System) und im 6. Takt (2. System) fehlt im Msc. Ergänzt analog dem 1. System.
Im 12. Takt steht in der Singstimme im Msc. *c* statt *b*.
Unter *f* des b. c. im 13. Takt fehlt das Auflösungszeichen.
- Seite 21: Unter *fs* des b. c. im 2. Takt fehlt ein \sharp .
- Seite 22: Im 9. Takt ist im 3. (und im 1., im Msc. nicht ausgeschriebenem System) statt des Viertels *d''*, welches harmonisch nicht gut zu rechtfertigen ist, ein *b'* gesetzt worden.

- Seite 24: Im 2. Takt fehlt im 6. System der Bogen.
Im 7. Takt ist im 4. System die 5. Note im Msc. ein Achtel statt Viertel.
- Seite 25: Im 1. Takt des 2. Systems, im 7. Takt des 2. und 5. und im 10. Takt des 5. Systems fehlen die Bögen, ebenso der letzte Bogen im 9. Takt des 4. Systems.
- Seite 26: Über den Noten der Singstimme fehlt im 10. Takt der Bogen, ebenso im 12. Takt des 1. und 2. Systems.
- Seite 27: Im 6. Takt des 1. Systems fehlt der erste, des 3. Systems der letzte Bogen, ebenso im 7. Takt des 5. Systems.
Vor der ersten Note des 8. Taktes im 3. System (*a'*) fehlt das Auflösungszeichen, welches auch im 1. System an der gleichen Stelle zuzufügen war. Vor der letzten Note der Baßstimme im 10. Takt (*es*) fehlt das \flat .
- Seite 28: Im 1. und 5. System des 7. Taktes fehlt der Bogen.
- Seite 29: Über den drei letzten Noten des 4. Systems im 9. Takt wurde der Bogen hinzugefügt, analog dem 3. System.
- Seite 30: Im 1. Takt des 4. Systems fehlt der Bogen.
Im 7. Takt fehlt im 5. System das Pausenzeichen.
Im 15. Takt fehlt im Baß vor der letzten Note (*es*) das \flat .
Der Text im 19. Takt bringt im Msc. »dem« statt »den«.
- Seite 32: Vor dem *a'* der Singstimme im 5. Takt steht im Msc. ein \sharp .
Im 12. Takt des 4. Systems fehlt der Bogen.
- Seite 33: Im 7. System des 20. Taktes fehlt vor *c* ein \sharp .
- Seite 34: Im 4. Takt des 6. Systems fehlt der Bogen.
Das *c* der zweiten Singstimme im 15. Takt ist im Msc. ein Achtel.
- Seite 35: Im 9. Takt ist im 5. System vor der ersten Note (*cis'*) das Kreuz hinzugesetzt worden. (Ebenso im 6., im Msc. nicht besonders ausgefüllten System.)
Vor der ersten Note des 17. Taktes im Sopran (*es²*) und der letzten des 20. im Alt (*es'*) ist ein \flat hinzugefügt worden.
- Seite 36: Im 11. Takt lautet der Text im Msc. »den« statt »dem«.
- Seite 37: Im 8. System des 13. Taktes ist ein \flat hinzugesetzt worden.
- Seite 38: Im 4. System des 17. Taktes fehlt im Msc. der Bogen. Ergänzt aus dem 3. System.
- Seite 39: Im 5. System des 2. Taktes fehlt \sharp .
- Seite 41: Im 1. Takt der Arie fehlen im 4. System in der Hdschr. die Noten bzw. ein Verweis. Ergänzt aus dem 3. System.
Vor das zweite *g* des 4. Taktes war im 4. System das Auflösungszeichen zu setzen.
- Seite 42: Im 8. Takt des 4. und 5. Systems fehlen die Bögen.
- Seite 46: Der Text heißt im Msc. in Takt 9 »verworfenen«.
Vor das *h* der Singstimme im 12. Takt ist \sharp gesetzt worden.
- Seite 47: Im 5. Takt des 4. Systems und im 9. Takt des 5. Systems ist ein \sharp , im 5. Takt des 6. Systems ein Bogen hinzugefügt.
- Seite 48: Im 5. Takt fehlt über der Altstimme der Bogen.
- Seite 49: Im 7. Takt fehlt vor dem *D* des Basses ein \flat .
Zwischen dem 12. und 13. Takt fehlt im Alt, Tenor und Baß der Bogen, ebenso im Baß zwischen Takt 14 und 15.
Vor *D* des b. c. im 17. Takt fehlt das \flat .
- Seite 50: Im 4. Takt ist »für« statt »vor« gesetzt worden.
Vor dem dritten *d* des Basses wurde im 5. Takt das \sharp hinzugefügt, ebenso im nächsten Takt im Alt.
Im 12. Takt ist im Alt der Bogen hinzugefügt.
- Seite 52: Im 9. Takt wurde in der Singstimme ein \sharp hinzugefügt.
- Seite 54: Im 1. Takt sind in dem 1. und 3. System (und dementsprechend in dem im Msc. nicht ausgeschriebenen 2. und 4. System) die Bögen hinzugefügt worden (analog dem 9. Takt).
Zwischen dem 1. und 2. Takt im 1. System, im 2. System des 6. und im 1. System des 9. Taktes fehlen die Bögen im Msc.
- Seite 55: Im 4. Takt der Singstimme fehlt ein Bogen.
Im Text des 5. Taktes war analog der späteren Wiederholung »scheut« statt »streut« zu setzen.
- Seite 56: Im 1. Takt des 7. Systems fehlt ein \flat .
Im 10. Takt des 4. Systems ist der Bogen hinzugefügt worden.
- Seite 57: Vor dem *e* im Baß des 3. Taktes fehlt ein \sharp .
Über die vier letzten Noten des 4. Systems im 1. Takt (ebenso in dem im Msc. nicht ausgeschriebenen 2. System) wurde der Bogen gesetzt, ebenso zwischen dem 5. und 6. Takt im 4. System, sowie der dritte Bogen im 4. System des 7. Taktes (alles analog dem 3. System).
Im 5. System des 8. Taktes ist im Msc. die letzte Note *f'* ein Viertel und die darauf folgende Pause eine Viertelpause. Im 4. System füllen an derselben Stelle das vierte Viertel die Achtel *f'* und *d'* aus. Das *d'* ist offenkundig ein Versehen; an seine Stelle ist die Achtelpause gesetzt worden.
- Seite 58: Der Bogen im 1. Takt der Singstimme fehlt.
- Seite 59: Im Msc. fehlen in Takt 3 und 4 im 2. System sowohl Noten wie ein Verweis. Ergänzt aus dem 1. System.
Im 4. System des 7. Taktes fehlt die Achtelpause.
- Seite 60: Im 6. Takt sind die Bögen im 3. und analog in dem im Msc. nicht ausgefüllten 1., 2. und 4. System hinzugefügt worden (vgl. S. 54).
- Seite 61: Im 6. Takt war im 3. und 6. System vor *a'* ein \flat zu setzen.
Die drei Achtel des 3. Systems im 8. Takt sind im Msc. durch einen Balken verbunden.
Über dem b. c. des 12. Taktes fehlt der Bogen.
Im 4. und 5. System des 17. Taktes waren die Achtelpausen zu ergänzen.
- Seite 62: Unter den Noten des 4. Systems im 2. Takt und den Noten des 5. Systems im 1., 2. und 3., sowie im 12.—15. Takt fehlen die Bögen.

- Seite 62: Im Text des 8. Taktes war im Sopran statt des Wortes »Seelen« im Msc. das Wort »Herzen« zu setzen.
Im 4. System des 8. und 15. Taktes fehlt der Bogen, ebenso im 6. System des 11. Taktes und im 3. System des 15. Taktes.
- Seite 65: Im 2. Takt des Alts fehlt der Bogen, ebenso im 10. Takt im Baß.
- Seite 66: Im Msc. steht statt »Mitleids« im 5. Takt das Wort »Mitleid«.
Im 7. Takt muß die Bezifferung $\frac{4}{3}$ heißen statt $\frac{4}{2}$ des Msc.
Im 8. Takt fehlt im 3. System der Bogen.
- Seite 67: Im 5. Takt fehlen im 2. und 5. System die beiden Bögen.
- Seite 68: Im 7. und 13. Takt des Arioso fehlt im 2. System der Bogen.
Im 15. Takt fehlen im 1. und 2. System die Bögen, im 21. Takt des 2. Systems ein \sharp .
- Seite 70: Im 5. Takt steht im Text des Msc. im Recitativ »von« statt »vom«.
- Seite 71: Im Text des 2. Taktes steht im Msc. »durchgrabt«.
- Seite 72: Unter dem dritten Viertel (d) des b. c. im 1. Takt fehlt das \sharp .
Im 3. System des 7. Taktes fehlt der Bogen.
Vor dem f im b. c. des 7. Taktes, vor f' im 3. System und dem ersten f' im 2. System des 9. Taktes fehlt im Msc. \sharp .
Im 13. Takt steht im Text der Hdschr. »einen« statt »einem«.
- Seite 73: Vor f' im 2. und 3. System des 5. Taktes fehlen die Auflösungszeichen, im 1. und 2. System des 6. Taktes die Bögen.
In der Hdschr. fehlen die Auflösungszeichen vor f^2 bzw. f' im 1., 2. und 3. System des 9. und 10. Taktes, ebenso (vor f' und f) im 1., 2. und 5. System des 11., und im 1., 2., 3. und 5. System des 12. Taktes (vor f^2 bzw. f' und f).
Im 10. Takt ist »zur« statt »zu« gesetzt worden.
- Seite 74: Im 6. Takt des Tenors fehlt der Bogen, ebenso im 13. Takt des Alts.
Im 17. Takt heißt in der Hdschr. der Text »in« statt »im«.
- Seite 78: Die dritte Note der Baß-Singstimme im 7. Takt ist im Msc. ein Achtel.
- Seite 80: Der Bogen unter den Sechzehnteln des 8. Systems im 5. und 6. Takt fehlt im Msc., ebenso der Bogen im 4. System des 2. Taktes und im 7. System des 7. Taktes.
- Seite 81: Im 4. System des 2. Taktes fehlen im Msc. die Noten und ein Verweis. Ergänzt analog dem 3. System.
- Seite 82: Die in der Hdschr. im 8. System des 1. Taktes fehlenden Noten sind analog dem 7. System ergänzt worden.
Über den Noten der Singstimme im 5. Takt fehlt der Bogen.
- Seite 83: Die Bögen im 1. Takt der Singstimme, im 7. Takt des 4. Systems, im 4. Takt des 9. Systems und im 9. Takt des 8. und 9. Systems sind hinzugefügt worden.
- Seite 84: Der Bogen im 9. System des 1. Taktes fehlt im Msc.
- Seite 85: Unter dem 8. System des 3. Taktes ist das f (forte) hinzugesetzt worden.
- Seite 87: Im 2. System des 7. Taktes fehlt \sharp vor dem zweiten g' . Im 2. und 3. System fehlen in der zweiten Hälfte des 8. Taktes Noten bzw. Pausen. Sie sind analog dem 6. Takt ergänzt worden.
- Seite 88: Die drei im 2. System des 6. Taktes fehlenden Viertel sind aus dem 1. System ergänzt worden.
- Seite 89: Im Adagio sind im 1., 2. und 3. System des 4. und 5. Taktes die Bögen hinzugesetzt worden.
- Seite 90: Die erste Note des 3. Systems im 8. Takt fehlt im Msc.; an dieser Stelle ist radiert worden. (Es scheint d' gewesen zu sein.) Es ist a gesetzt worden.
Im 11. Takt steht im Msc. »Sieg«.
- Seite 91: Von Anfang bis Seite 92 Takt 16 einschließlich fehlen im Msc. für Oboe I und II sowohl Noten als Pausen. Da im weitem Verlauf die Oboen mit den Violinen mitgehen, dürften auch hier die fehlenden Takte aus den Violinen zu ergänzen sein.
- Seite 92: Vor f des 4. Systems im 6. Takt fehlt \sharp , vor b' im 7. System des 4. Taktes ein \flat , im 8. System des 9. Taktes der Bogen.
- Seite 93: Zwischen dem 5. und 6. Takt im 1. bis 4. System sind die Bögen hinzugefügt worden.
- Seite 95: Im 4. Takt heißt im Msc. der Text »herab« (vgl. S. 98, Takt 4).
Im 14. Takt fehlt im 2. System der Bogen.
Im 16. Takt fehlt im 1. System vor dem zweiten g' ein \sharp .
- Seite 97: Das »auf« des Textes im 9. Takt fehlt in der Hdschr.
Im 15. Takt des 4. Systems fehlt der Bogen.
- Seite 98: Vor dem ersten g^2 im 2. System des 11. Taktes muß \sharp stehen.
Im 14. und 15. Takt fehlen im 7. System die Bögen.
- Seite 99: Im 3. Takt ist über den Noten des 5. Systems der Bogen hinzugefügt worden.
Im 9. Takt fehlt im 3. System ein \sharp .
In der Hdschr. fehlen im 8. und 9. Takt des 2. Systems die Noten und ein Verweis. Ergänzt analog dem 1. System.
Im 6. und 7. System des 18. Taktes stehen im Msc. irrtümlich Viertelpausen statt der Achtelpausen.
- Seite 100: Im 9. Takt fehlen in der Hdschr. im 7. System sowohl Noten wie ein Verweis; es dürfte eine halbe Note a' und eine halbe Pause zu ergänzen sein.
- Seite 101: Im 4. System fehlt zwischen dem 8. und 9. und dem 10. und 11. Takt der Bogen.
Im 12. bis 15. Takt fehlen im 7. System Noten und Pausen. Ausgefüllt analog dem 6. System (vgl. 2. und 3. System).
Zwischen dem 13. und 14. Takt fehlt im 8. System der Bogen.
- Seite 102: Im 9. System des 11. und 17. Taktes und im untersten System des 13. Taktes ist der fehlende Bogen hinzugesetzt worden.
An Stelle der ganzen Note im 8. System des 17. Taktes steht im Msc. eine halbe c' (ohne darauffolgende Pause). Die zweite Note im untersten System des 17. Taktes heißt im Msc. G statt F .

- Seite 102: Die in der Hdschr. fehlenden ganzen Pausen im 18. und 1. Takt der nächsten Seite des 8. Systems sind hinzugefügt worden.
- Seite 104: Im untersten System des 8. Taktes ist die dritte Note (G) ergänzt worden; im Msc. ist an dieser Stelle radiert.
- Seite 105: Im 5. System des 3. Taktes fehlt der zweite Bogen.
- Seite 106: Im 5. System des 6. Taktes fehlen die Bögen.
- Seite 108: Von Takt 17 ab fehlen im 1. bis 6. System bis zum Schluß des Satzes die Pausenzeichen.
Im 7. System fehlen in Takt 17 und den 3 folgenden Noten wie Verweis. Ergänzt analog dem 6. System.
Ebenso im 5. Takt der Seite 109. — Der Text des 10. Taktes heißt im Msc. »meinen«; ebenso S. 109, Takt 7.
- Seite 109: Im Baß des 21. Taktes ist die fehlende halbe Pause hinzugesetzt worden.
- Seite 110: Im Msc. stehen S. 110—112 über den 4 Systemen der Chorstimmen noch drei leere, nicht durch Pausenzeichen ausgefüllte Systeme. Sie sind entsprechend der Bezeichnung »tutti« mit den von den Instrumenten zu spielenden Chornoten ausgefüllt worden, wie ja auch die Noten des Chorbasses und des Instrumentalbasses identisch sind.
- Seite 111: In Takt 9 des Soprans und Takt 6 des Tenors wurden die Bögen hinzugesetzt.
- Seite 112: In Takt 12 des Alts fehlt im Msc. der Bogen.
- Seite 114: Im 4. System des 2. Taktes sind im Msc. die beiden Noten Achtel.
Im 5. System des 9. und 11. Taktes, im 8. System des 16. Taktes sowie im 4. und 5. System des 18. Taktes fehlen die Bögen.
Im 4. System fehlen von Takt 3 bis 8 einschl. sowohl Noten wie Verweis. Ergänzt wie im 3. System.
- Seite 115: Im 10. Takt heißt der Text im Sopran »sterbend«, im Baß »strömend«, gleich darauf heißt er in diesen beiden mit Text versehenen Stimmen »strömend«. Sinngemäß ist »sterbend«.
Zwischen dem 11. und 12. Takt fehlt in den Singstimmen der Bogen, ebenso im 3. System des 12. Taktes und zwischen dem 15. und 16. Takt im 3. System.
- Seite 116: Im 6. System des 1. Taktes und im 3. und 5. System des 18. Taktes sind die Bögen hinzugefügt worden.
- Seite 117: Im 7. System des 13. Taktes fehlt im Msc. der Bogen.
Im 8. System des 14. Taktes ist vor dem $\frac{1}{2}$ ein $\frac{1}{4}$ hinzugefügt worden, ebenso im 3. System (und den analogen Systemen 2 und 4) des 15. Taktes vor dem letzten g^2 .
- Seite 118: Im 9. und 14. Takt fehlt im 7. System der Bogen.
- Seite 119: Im 5. System des 5. Taktes und im 4. und 5. System des 8. und 9. Taktes wurden (analog dem 3. System) die Bögen hinzugesetzt, ebenso im 11. und 12. Takt des 2. Systems (entsprechend dem 4. und 5. Takt).

Im 1. System des 14. Taktes ist als Viertel  statt des im Msc. stehenden  gesetzt worden.

Berlin, im Mai 1914.

Joseph Kromolicki.

(Choral.)

(Canto.) O See - le, de - ren Seh - nen aus heil' - gen Au - gen weint, —

(Alto.) O See - le, de - ren Seh - nen aus heil' - gen Au - gen weint, —

(Tenore.) O See - le, de - ren Seh - nen aus heil' - gen Au - gen weint, —

(Basso.) O See - le, de - ren Seh - nen aus heil' - gen Au - gen weint, —

Cembalo.

be - gleit' in dei - nen Trä - nen den ew' - gen Menschen - freund — zum wun - der -

be - gleit' in dei - nen Trä - nen den ew' - gen Menschen - freund — zum wun - der -

be - gleit' in dei - nen Trä - nen den ew' - gen Menschen - freund — zum wun - der -

be - gleit' in dei - nen Trä - nen den ew' - gen Menschen - freund — zum wun - der -

Cembalo.

vol - len Sie - ges - gang, der für dein künft'ig Le - ben mit dei - nem To - de rang.

vol - len Sie - ges - gang, der für dein künft'ig Le - ben mit dei - nem To - de rang.

vol - len Sie - ges - gang, der für dein künft'ig Le - ben mit dei - nem To - de rang.

vol - len Sie - ges - gang, der für dein künft'ig Le - ben mit dei - nem To - de rang.

Cembalo.

Choro.

(Oboi I.)

(Oboi II.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)
Kommt! Laßt uns an - be - ten und knie - en und nie - der.

(Alto.)
Kommt! Laßt uns an - be - ten und knie - en und nie - der.

(Tenore.)
Kommt! Laßt uns an - be - ten und knie - en und nie - der.

(Basso.)
Kommt! Laßt uns an - be - ten und knie - en und nie - der.

(Basso e Continuo.)

Moderato.

Cembalo.

fal - len vor dem Herrn! Kommt! Laßt uns an - be - ten und

fal - len vor dem Herrn! Kommt! Laßt uns an - be - ten und

fal - len vor dem Herrn! Kommt! Laßt uns an - be - ten und

fal - len vor dem Herrn! Kommt! Laßt uns an - be - ten und

fal - len vor dem Herrn! Kommt! Laßt uns an - be - ten und

This system contains the first system of a musical score. It features five vocal staves (Soprano, Alto, Tenor 1, Tenor 2, Bass) and a piano accompaniment. The lyrics for the vocal parts are:

knie - en und nie - der - fallen vor dem Herrn! Denn es hat ein-
 knie - en und nie - der - fallen vor dem Herrn! Denn es hat ein-
 knie - en und nie - der - fallen vor dem Herrn! Denn es hat ein-
 knie - en und nie - der - fallen vor dem Herrn! Denn es hat ein-
 knie - en und nie - der - fallen vor dem Herrn! Denn es hat ein-

The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a steady bass line.

This system contains the second system of the musical score. It features five vocal staves and a piano accompaniment. The lyrics for the vocal parts are:

mal ge - lit - - ten der Ge - rech - te, der Ge - rech - te für die Un - ge -
 mal ge - lit - - ten der Ge - rech - te, der Ge - rech - te für die
 mal ge - lit - - ten der Ge - rech - te, der Ge - rech - te für die
 mal ge - lit - - ten der Ge - rech - te, der Ge - rech - te für die Un - ge -

The piano accompaniment continues with a similar texture to the first system, featuring chords in the right hand and a bass line in the left hand.

Tenor: rech - - - ten, für die Un - ge - rech - - ten,
 Alto: Un - ge - rech - ten, für die Un - ge - rech - - ten,
 Bass: für die Un - - ge - rech - - ten, Un - ge - rech - - - ten,
 Bass: rech - - - ten, für die Un - - ge - rech - - - ten,

Tenor: auf daß er uns Gott op - fer -
 Alto: auf daß er uns Gott op - fer -
 Bass: auf daß er uns Gott op - fer -
 Bass: auf daß er uns Gott op - fer -

te, daß er uns Gott op - fer - te, daß er uns Gott op - - - fer - -
 te, daß er uns Gott op - fer - te, daß er uns Gott op - - - fer - -
 te, daß er uns Gott op - fer - te, daß er uns Gott op - fer -
 te, daß er uns Gott op - fer - te, daß er uns Gott op - - - fer - -

te, daß er uns Gott op - - - fer - te, Gott op - fer - te.
 te, daß er uns Gott op - fer - te.
 te, daß er uns Gott op - fer - te, Gott op - fer - te.
 te, daß er, daß er uns Gott op - fer - te, Gott op - fer - te.

Adagio.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Tenore.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

„Ist's mög-lich, ist's mög-lich, Va-ter, Va-ter, o, so

ge-he der Kelch, des Todes Kelch von mir. Doch dein, und nicht mein Wunsch ge-

schehe; so rief dein frei-er Schmerz aus dir. Er.

lö-ser! wenn ich auf der Hö-he des Lei-dens dich jetzt bluten se-he, so ruft mein Geist—„Ich folge

dir,“ so ruft hin-fort der Glaub' aus mir: „Nur dein und nicht mein Wunsch geschehe.“

Recitativo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)
Ihn, dem zum ho-hen Mut die gro-ße Stunde winkt, wirft noch die Menschheit einmal

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Jesus eilt gestärkt den Freunden zu, sieht auf den Augen Schlaf, die bald in Tränen fließen, ruft zärtlich:

„Und mein Simon, du gehst mit mir in Tod, und wachst nicht eine Stunde? Sei mutig! Ach sie

kommt, die Stunde der Prüfung! Betet und seid wach! Das Herz ist willig, nur die Kräfte schwach.“

Aria.
Moderato.

Flauto I.

Flauto II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

The first system of the musical score consists of five staves. The top four staves are vocal parts, each beginning with a *p* (piano) dynamic marking. The second measure of these staves features a *f* (forte) dynamic marking. The fifth measure includes a trill (*tr*) and ends with a *p* dynamic marking. The fifth staff is a piano accompaniment part, starting with a *p* dynamic marking and featuring a *f* dynamic marking in the second measure. The system concludes with a vocal line on a single staff with the word "Mein" written below it.

The second system of the musical score consists of seven staves. The top two staves are vocal parts, both starting with a *p* dynamic marking. The third staff is a vocal line with a *f* dynamic marking in the first measure and a *p* dynamic marking in the second measure. The fourth staff is a vocal line with a *p* dynamic marking. The fifth staff is a piano accompaniment part starting with a *p* dynamic marking. The sixth staff is a vocal line with the lyrics "Geist! Ach kannst du jet-zo schla - - - fen? Der Mittler wacht für dei - ne Strafen und" written below it. The seventh staff is a piano accompaniment part starting with a *p* dynamic marking.

reißt dich aus der To - desnacht! Mein Geist! Mein Geist! Ach kannst du jetzo schla - - fen? Der

Mittler wacht, der Mittler wacht für dei - ne Strafen und reißt dich aus der

Mein Geist, ach kannst du jet - zo schla - fen? Mein Geist, ach

Detailed description: This system contains the first four measures of the piece. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part includes a treble and bass clef. Dynamics are marked with *p* (piano) and *f* (forte). The key signature has two flats, and the time signature is 4/4.

kannst du jet - zo schla - fen? Mein Geist, ach kannst du jet - zo schla -

Detailed description: This system contains the next four measures of the piece. It continues the vocal line and piano accompaniment from the first system. The piano part includes a treble and bass clef. Dynamics are marked with *f* and *p*. The key signature and time signature remain consistent with the first system.

fen? Der Mitt.ler wacht für dei . ne Strafen, für dei . ne Strafen, der Mitt.ler wacht für

f *p* *f* *p* *f* *p*

tr *tr* *tr* *tr* *tr* *tr*

f *p* *f* *p* *f* *p*

dei . ne Strafen und reißt dich aus der To . desnacht, und reißt dich aus der

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

The first system of the musical score consists of six staves. The top five staves are for the vocal line, and the bottom staff is for the piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The music begins with a forte (*f*) dynamic. The vocal line features a melodic line with various ornaments and dynamics, including piano (*p*) and forte (*f*). The piano accompaniment provides a rhythmic and harmonic foundation. The lyrics "To. des. nacht." are written below the first vocal staff.

To. des. nacht.

The second system of the musical score consists of six staves. The top five staves are for the vocal line, and the bottom staff is for the piano accompaniment. The key signature remains one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The music continues with a forte (*f*) dynamic. The vocal line features a melodic line with various ornaments and dynamics, including piano (*p*) and forte (*f*). The piano accompaniment provides a rhythmic and harmonic foundation. The lyrics "Auf! Laß dich nicht ver - ge. bens prüfen," are written below the first vocal staff.

Auf! Laß dich nicht ver - ge. bens prüfen,

bleib e - wig, und wenn al - le, und wenn al - le, al - le schiefen vom Sün - den - schlaf, vom

Sün - denschlaf, er wacht, er wacht; bleib e - wig, und wenn al - le schiefen vom Sün - den - schlaf, er wacht.

Da Capo.

Recitativo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Tenore.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

O Ge-gend, die du sonst von milden Lehren des Mittlers süß er.

klangst, und sanft vom leisen Röcheln seiner Todesangst, was läßt mich jetzt dein Nachhall

hören? Nur Wut der To-benden ist's, die du schallend mehrst, des Mitleids Schluchzen

nur, nur rauher Waffen Klang, und ach! Dein Jammer ton wird erst sich

6 7 5 p 6 b7 b

von Gethsemane auf Golgatha verlieren. Schon lärmt von fern das Mordge-

6 b 6 6 6 6

schrei, und unter ei-nen hellen Wald von Stangen eilt Blutdurst schnaubend wild herbei,

b7 b7 4

mächtig fällt die Wut, und rast umsonst in allen, bis sie, er wollt' es, sicher mannt, sie fühlen sich und

fallen den Mittler an, sie binden frech die Hand, die bald die Höll' in Fesseln wand, es folgt der

unge-stümen Schar zu dem, der bald nicht mehr sein Vor.bild war, der ew'ge Ho.her.prie.ster.

Aria.
Andantino.

Oboi I.

Oboi II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Tenore.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

The first system of the musical score consists of seven staves. The top four staves are treble clefs, and the fifth is a bass clef. The bottom two staves are a grand staff (treble and bass clefs). The music is in a key with two flats and a 3/4 time signature. It features a complex texture with many sixteenth and thirty-second notes. Dynamic markings include *p* and *f* in the upper staves, and *p* and *f* in the lower staves.

The second system of the musical score consists of seven staves, similar in layout to the first system. It continues the musical piece with similar notation and dynamics. Dynamic markings include *p*, *f*, and *pp* across the various staves.

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics "Du Hand des Se - gens, dei - ne". The score is in a minor key and includes dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte).

Musical score for the second system, continuing the vocal lines and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics "Ket - te macht mich von ew' - gen Ketten frei! Du Hand des Se - gens, deine Ket - te macht mich von ew'gen". The score includes dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte).

The first system of the musical score consists of seven staves. The top five staves are for vocal parts, with dynamic markings of *p* and *f*. The sixth staff is a grand staff for piano accompaniment. The music is in a key with two flats and a 3/4 time signature. The system concludes with a fermata over the final notes.

The second system of the musical score consists of seven staves. The top five staves are for vocal parts, with dynamic markings of *p* and *f*. The sixth staff is a grand staff for piano accompaniment. The lyrics "Du Hand des Se - gens," are written below the vocal staves. The system concludes with a fermata over the final notes.

dei - ne Ket - te macht mich von ew' - gen Ketten frei. Du Hand des Se - gens, deine Kette

macht mich von ew'gen Ket - ten frei. Du schlägst, daß mich die Frei - heit, die Freiheit

ret . te, du schlägst der Sünder Ban . de nicht ent . zwei, du schlägst der Sünder Bande nicht ent . zwei.

The first system of the musical score consists of six staves. The top two staves are vocal lines. The next two staves are piano accompaniment for the vocal lines, with dynamic markings of *f* and *p*. The fifth staff is a single melodic line, and the sixth staff is the piano accompaniment for the entire system. The lyrics are written below the fifth staff.

The second system of the musical score consists of six staves. The top two staves are vocal lines. The next two staves are piano accompaniment for the vocal lines, with dynamic markings of *p* and *f*. The fifth staff is a single melodic line, and the sixth staff is the piano accompaniment for the entire system.

The first system of the musical score consists of seven staves. The top five staves are for the right hand of a piano, with the first staff containing a dense, intricate texture of sixteenth and thirty-second notes. The second and fourth staves have dynamic markings of *p* (piano) and *f* (forte). The sixth staff is for the left hand, with a *p* marking. The seventh staff is a grand staff (treble and bass clefs) with a *p* marking. The music is in a minor key, indicated by the key signature.

The second system of the musical score includes vocal lines and piano accompaniment. It consists of seven staves. The top two staves are vocal staves. The third staff is the vocal line with German lyrics: "Nimm meins nicht bloß mir von den Ar - men, ver - wand - le es". The fourth staff is the vocal line with a *pp* (pianissimo) marking. The fifth staff is the piano accompaniment for the right hand, with a *p* marking. The sixth staff is the piano accompaniment for the left hand, with a *pp* marking. The seventh staff is a grand staff with a *pp* marking. The music continues in the same minor key.

in ein schö - nes Band; die Frei - heit feß - le dein Er - bar - men, sonst

f *p* *f* *p*

wird sie nur ein Sklaven - stand, sonst wird sie nur ein Skla - ven - stand.

f *f* *f* *f*

Dal Segno
§

Du

Choral.

(Canto.)

(Alto.)

(Tenore.)

(Basso.)

Cembalo.

Brich das schnöde Zauberband, wenn mich Tod und Höl.le bin - den, nimm auch von mir, star. ke

Brich das schnöde Zauberband, wenn mich Tod und Höl.le bin - den, nimm auch von mir, star. ke

Brich das schnöde Zauberband, wenn mich Tod und Höl.le bin - den, nimm auch von mir, star. ke

Brich das schnöde Zauberband, wenn mich Tod und Höl.le bin - den, nimm auch von mir, star. ke

Brich das schnöde Zauberband, wenn mich Tod und Höl.le bin - den, nimm auch von mir, star. ke

Hand, fe - ste Ket - ten wei - cher Sün - den, daß mein Herz sich dem er.gibt, den es un - ge - zwungen liebt.

Hand, fe - ste Ket - ten wei - cher Sün - den, daß mein Herz sich dem er.gibt, den es un - ge - zwungen liebt.

Hand, fe - ste Ket - ten wei - cher Sün - den, daß mein Herz sich dem er.gibt, den es un - ge - zwungen liebt.

Hand, fe - ste Ket - ten wei - cher Sün - den, daß mein Herz sich dem er.gibt, den es un - ge - zwungen liebt.

Recitativo.

(Alto.)
 Er naht dem Blut-pa-la-ste schon; ein Hau-fen, blind vor
 Lust, dringtein, um ihn zu se-hen, doch sei-ne Jün-ger, ach, sie sind ge-flo-hen,
 der Liebling sei-ner Brust, und nur sein Pe-trus ge-hen dem wil-den Zu-ge langsam nach.
 Doch der Mut auch, der mit dem Schwer-te drein ge-schla-gen, fängt an, un-e-del zu ver-
 za-gen. Kaum hört er, daß man auf ihn deu-tend sprach: „hier seht ihr sei-ner Schü-ler

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

The musical score is written in a recitativo style, characterized by a simple, rhythmic melody. The Alto part carries the vocal line, while the Basso e Continuo and Cembalo provide harmonic support. The lyrics are in German and describe a scene where a man approaches a crowd, and a man with a sword begins to speak. The score is divided into five systems, each with three staves (Alto, Basso e Continuo, and Cembalo). The key signature is two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is common time (C). The lyrics are: "Er naht dem Blut-pa-la-ste schon; ein Hau-fen, blind vor Lust, dringtein, um ihn zu se-hen, doch sei-ne Jün-ger, ach, sie sind ge-flo-hen, der Liebling sei-ner Brust, und nur sein Pe-trus ge-hen dem wil-den Zu-ge langsam nach. Doch der Mut auch, der mit dem Schwer-te drein ge-schla-gen, fängt an, un-e-del zu ver-za-gen. Kaum hört er, daß man auf ihn deu-tend sprach: „hier seht ihr sei-ner Schü-ler".

ei-nen; so ruft sein scheuer Zorn: „Ich ken-ne nicht den Mann.“ Doch jetzt blickt ihn der

Mitt-ler lieb-reich an, und Pe-trus geht hin-aus, zu wei-nen.

Duetto. Arioso.

Flauto I.

Flauto II.

(Violino I.) con sord.

(Violino II.) con sord.

Fagotto I.

Fagotto II.

(Canto.)

(Alto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

The first system of the musical score consists of five staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom three are in bass clef. The music is written in a common time signature (C) and a key signature of one flat (B-flat). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte). The first staff has a 7-measure rest at the beginning. The music is dense with sixteenth and thirty-second notes, often beamed together.

The second system of the musical score includes vocal lines and piano accompaniment. It features five staves. The top two staves are in treble clef, and the bottom three are in bass clef. The music is written in a common time signature (C) and a key signature of one flat (B-flat). The notation includes various note values, rests, and dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte). The first staff has a 7-measure rest at the beginning. The music is dense with sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. The lyrics "Sollt' einst ich was Un . . ed . les wa ." are written below the vocal lines.

- gen, ich, Je - su, will mich laut ver -
 klagen.

Soll' ich mich dein zu hei - ßen scheu - en,

The first system of the musical score consists of six staves. The top five staves are for the piano, with dynamics markings of *p* (piano) at the beginning of each staff. The bottom staff is the bass line. The music is in a minor key and features intricate melodic lines with many slurs and ties.

The second system includes vocal lines and piano accompaniment. The vocal parts are on the top two staves, with lyrics in German. The piano accompaniment is on the bottom two staves. Dynamics markings include *p* and *pp* (pianissimo).

Lyrics:
 ich, Je - su, ich will den Un - dank gleich be - reuen, ich geh' und
 ich geh' und

The third system consists of six staves of piano accompaniment. It continues the complex melodic and harmonic texture established in the first system, with various slurs and ties throughout.

The fourth system includes vocal lines and piano accompaniment. The vocal parts are on the top two staves, with lyrics in German. The piano accompaniment is on the bottom two staves. Dynamics markings include *p* and *pp*.

Lyrics:
 wei - ne bit - ter - lich, ich geh' und wei - ne, wei - ne bit - ter.
 wei - ne bit - ter - lich, ich geh' und wei - ne bit - ter.

The fifth system consists of six staves of piano accompaniment, concluding the piece with a final cadence. Dynamics markings include *p* and *pp*.

First system of musical notation, including piano and bass staves with various dynamics like *p*, *f*, and *p*.

Second system of musical notation, including vocal lines with German lyrics and piano accompaniment.

Wirf sanft nur ei-nen
 wird die Reu mich zweifelnd machen, so soll der Trost in mir er-wachen. Wirf sanft nur ei-nen

Third system of musical notation, including piano and bass staves with various dynamics like *p*, *f*, and *p*.

Fourth system of musical notation, including vocal lines with German lyrics and piano accompaniment.

Blick auf mich, wirf sanft nur ei-nen Blick auf mich, wirf sanft, wirf sanft, wirf sanft nur
 Blick auf mich, wirf sanft nur ei-nen Blick auf mich, wirf sanft, wirf sanft nur

The first system of the musical score consists of six staves. The top four staves are vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with lyrics. The bottom two staves are piano accompaniment. The music is in a minor key and 4/4 time. Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano).

ei - nen Blick auf mich, wirf sanft nur ei - nen Blick, nur ei - nen Blick auf mich, nur ei - nen
ei - nen Blick auf mich, wirf sanft nur ei - nen Blick, nur ei - nen Blick auf mich, nur ei - nen

The second system continues the musical score with six staves. It includes vocal lines with lyrics and piano accompaniment. Dynamics include *f* and *p*.

The third system consists of six staves, primarily piano accompaniment. It features intricate rhythmic patterns and chordal textures. Dynamics include *f* and *p*.

Blick auf mich.
Blick auf mich.

The fourth system consists of six staves, including vocal lines and piano accompaniment. Dynamics include *f* and *p*.

Instrumental musical score consisting of six staves. The top four staves are for string quartet (Violin I, Violin II, Viola, and Violoncello). The bottom two staves are for piano accompaniment. The music is in a minor key and features dynamic markings of *p* (piano) and *f* (forte). The piano part includes a prominent melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand.

Choral.

Choral score for four voices (Canto, Alto, Tenore, Basso) and piano accompaniment (Cembalo). The lyrics are: "Schla.ge, Je . su, an mein Herz, rüh . re mein Ge . wis . sen, da . mit aus der". The vocal parts are written in a common time signature (C) and a minor key. The piano accompaniment is in the same key and time signature, providing harmonic support for the vocalists.

Sün - den Schmerz hei - ße Trä - nen flie - ßen; blik - ke mich wie Pe - trum an, daß ich in mich

Sün - den Schmerz hei - ße Trä - nen flie - ßen; blik - ke mich wie Pe - trum an, daß ich in mich

Sün - den Schmerz hei - ße Trä - nen flie - ßen; blik - ke mich wie Pe - trum an, daß ich in mich

Sün - den Schmerz hei - ße Trä - nen flie - ßen; blik - ke mich wie Pe - trum an, daß ich in mich

schla - ge, daß ich mag ge - den - ken dran, und doch nicht ver - za - - ge.

schla - ge, daß ich mag ge - den - ken dran, und doch nicht ver - za - - ge.

schla - ge, daß ich mag ge - den - ken dran, und doch nicht ver - za - - ge.

schla - ge, daß ich mag ge - den - ken dran, und doch nicht ver - za - - ge.

Recitativo.

(Basso.) Und nun sieht der ver.höhn-te Held auch kei-ne Trä-ne mehr, die ihn zu trö-sten

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

fällt. Man ruft: „zum Pon.ti.us“. Er geht, ihn forschet der Richter und ge - ste.het: „ich fin - de

kei-ne Schuld an ihm: Sein Pa-last a-ber haltt mit Un-ge-stüm: „Er sterb' am Kreuz, er

ster-be!“ Wüschest du die Hand, Pi-la-tus, nicht um-sonst! Auf Ra-che wüst ent-brannt, ruft,

Engeln zum Entset-zen, froh die Wut der Sünder: sein Blut komm' ü-ber uns, und ü-ber uns-re Kin-der.

Aria.
Allegro.

Oboe I.

Oboe II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Tenore.)
Mör-der, und ihr for.dert ü-ber euch sein Blut!

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

O, wie qual - - - - -

This system contains the first system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part consists of two staves: the right hand plays chords and moving lines, while the left hand plays a rhythmic accompaniment of eighth notes. Dynamics include *f* and *p*. The vocal line has lyrics: "O, wie qual - - - - -".

- - - - - reich lo.dert einst in euch die Wut, o wie

This system contains the second system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part continues with similar textures to the first system. Dynamics include *p* and *f*. The vocal line has lyrics: "- - - - - reich lo.dert einst in euch die Wut, o wie".

qual - - - reich, wie qual - reich lo - dert einst in euch die

This system contains the first system of music. It features a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The piano part includes a right-hand part with chords and a left-hand part with a rhythmic pattern of eighth notes. Dynamics include *f* and *p*.

Wut, einst in - euch die Wut.

This system contains the second system of music. It features a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The piano part continues with similar textures to the first system. Dynamics include *f* and *p*.

The first system of the musical score consists of seven staves. The top two staves are vocal parts, with the upper staff in treble clef and the lower staff in bass clef. The third and fourth staves are piano accompaniment, with the third staff in treble clef and the fourth in bass clef. The fifth staff is a grand staff (treble and bass clefs) for a keyboard instrument. The sixth staff is a single treble clef staff, likely for a second vocal part. The seventh staff is a single bass clef staff, likely for a second piano part. The music is in a key with one flat and a common time signature.

The second system of the musical score consists of seven staves, similar in layout to the first system. It includes vocal lines, piano accompaniment, and a grand staff. The notation continues from the first system. The lyrics "Seht, aus" are written below the vocal line in the final measure of the system. The piano part includes a *p* (piano) dynamic marking in the final measure.

Mit - - - leid trau - felt, seht, aus Mit - - - leid

This system contains the first six measures of the piece. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part includes a right-hand part with chords and a left-hand part with a steady eighth-note accompaniment. Dynamics include *f* and *p*.

trau - felt mild für euch sein Blut; seht es

This system contains the next six measures. The vocal line continues with the lyrics. The piano accompaniment continues with similar textures. Dynamics include *f* and *p*.

und ver - zweifelt, seht es und ver - zweifelt: an ver - worf - . . .

This system contains the first system of music. It includes a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with a rhythmic pattern of eighth notes. Dynamics include *f* and *p*.

. . . nem Gut sei - ne Lie - be lo - dert

This system continues the musical score. It includes the vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with the same rhythmic pattern in the bass. Dynamics include *f* and *p*.

lo-der-t für euch sanft in Glut! Mör-der, und ihr

p

p

Adagio.

fordert ü - ber euch sein Blut? Mör-der! und ihr fordert ü - bereuch sein Blut?

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

Tutti.
Largo.

Oboi I.

Oboi II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)

(Alto.)

(Tenore.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Die Stim - me eu - res Bru - ders Blut, die Stim - me

Die Stim - me eu - res Bru - ders Blut, die Stim - me

Die Stim - me eu - res Bru - ders Blut, die Stim - me

Die Stim - me eu - res Bru - ders Blut, die Stim - me

Largo.

eu - res Bru - ders Blut schrei - et zu mir von der

eu - res Bru - ders Blut schrei - et zu mir von der

eu - res Bru - ders Blut schrei - et zu mir von der

eu - res Bru - ders Blut schrei - et zu mir von der

eu - res Bru - ders Blut schrei - et zu mir von der

Choral.

(Canto.)
Lernt auch ihr, die der Fluch bewegt, den Ju. da auf sich rief und trägt, für eu. re Her. zen

(Alto.)
Lernt auch ihr, die der Fluch bewegt, den Ju. da auf sich rief und trägt, für eu. re Her. zen

(Tenore.)
Lernt auch ihr, die der Fluch bewegt, den Ju. da auf sich rief und trägt, für eu. re Her. zen

(Basso.)
Lernt auch ihr, die der Fluch bewegt, den Ju. da auf sich rief und trägt, für eu. re Her. zen

Cembalo.

be. ben. Ent. brennt für ihn in heiliger Glut und ruft nicht ü. ber euch sein Blut durch ein ihn schändend Le. ben.

be. ben. Ent. brennt für ihn in heiliger Glut und ruft nicht ü. ber euch sein Blut durch ein ihn schändend Le. ben.

be. ben. Ent. brennt für ihn in heiliger Glut und ruft nicht ü. ber euch sein Blut durch ein ihn schändend Le. ben.

be. ben. Ent. brennt für ihn in heiliger Glut und ruft nicht ü. ber euch sein Blut durch ein ihn schändend Le. ben.

Cembalo.

Recitativo.

(Alto.)
Man sieht die Geißel schon sein göttlich Blut verspritzen, der Welten Kö. nig trägt den Hohn, ein Kriegsge.

(Basso e Continuo.)
4 2 6 b 4 b 2 6 b

Cembalo.

wand, man gibt ein Rohr in des. sen Hand, um des. sen Sce. pter Mor. gen. ster. ne blitzen.

Cembalo.

Ein Dornenkranz um - laubt, von Op - fer - blut ge - färbt, sein schmachbeladnes Haupt, und rach - er - füll - ter

4♯
2

6

b7 6

6♯

6

6

b

6

Spott be - fieht ver - ruchten Händen, durch nie - dre Tat ihr menschlich Herz zu schänden. Man sieht sein

b

6

b

6

6♯

6

b

a b

b7

schmerzlich rinnend Blut, doch un - ge - sättigt will die Wut sein Le - ben erst im Blut entfließen se - hen. Zwar Reu' und

6

6

b7

b

6

b

6♯

6

4

2

Scham er - würgt den niedern Gottver - rä - ter, doch nichts be - wegt des Vol - kes grimmige Vä - ter, er

7

6♯

6

b

7

6

b

soll zum To - de ge - hen. Man eilt, auf den zer - riß - nen Rücken den rau - hen To - despahl zu

6♯

6

4♯

2

6

b

4♯

2

drücken, an dem man sei.ner Qual sich schon zu spot.ten freut. Ge . dul.dig sieht man ihn der

6b 5 6b # 6 6b # b 4b 6

Last den Nacken beugen und schmach.tend, doch zur gro.ßen Pflicht be.reit, den Schä.del.berg hin . auf . zu.steigen.

6b b 6 # b 7 6 6 5 6b 5 6b 6 6 # b

Aria.
Poco andante.

(Flauto I.)

(Flauto II.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

The first system of the musical score consists of five staves. The top four staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The music is written in a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature. The notation includes various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, often beamed together. Dynamic markings of *f* (forte) and *p* (piano) are used throughout the system. The first staff begins with a *f* marking, while the second and third staves have *f* markings at the start of their respective measures. The fourth staff has *p* markings at the start of its measures. The fifth staff has *f* markings at the start of its measures.

The second system of the musical score consists of five staves. The top four staves are in treble clef, and the bottom staff is in bass clef. The music continues in the same key signature and time signature as the first system. The notation includes various rhythmic values such as eighth and sixteenth notes, often beamed together. Dynamic markings of *f* (forte) and *p* (piano) are used throughout the system. The first staff begins with a *f* marking, while the second and third staves have *f* markings at the start of their respective measures. The fourth staff has *p* markings at the start of its measures. The fifth staff has *f* markings at the start of its measures.

Musical score for the first system, measures 1-5. It features five staves: four treble clefs and one bass clef. The music is in a minor key and includes dynamic markings like *f* and *p*, and trills marked *tr*.

Musical score for the second system, measures 6-10. It features five staves: four treble clefs and one bass clef. The music continues with dynamic markings like *f* and *p*, and trills marked *tr*. The lyrics "Und ich be - trä - te" are written below the bass staff in measure 10.

nicht die Pfa.de, wo Blö.digkeit nur Dor.nen scheut? Ich folg.te nicht der

This system contains the first two systems of musical notation. The top system consists of five staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Bass, and Grand Staff). The second system contains the vocal line with German lyrics and the piano accompaniment. Dynamics include *f* and *p*.

frü.hen Gna.de, die mei.nen Hö.hen Blu.men streut, ich folg.te nicht, ich folg.te nicht der

This system contains the third and fourth systems of musical notation. The top system consists of five staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Bass, and Grand Staff). The fourth system contains the vocal line with German lyrics and the piano accompaniment. Dynamics include *f* and *p*.

frü - hen Gna.de, die mei - nen Hö - hen Blu - men streut, die mei - nen Hö - hen Blu - men streut?

The first system of the musical score consists of seven staves. The top two staves are vocal parts, with the upper staff in soprano clef and the lower staff in alto clef. The next two staves are vocal parts in tenor and bass clefs. The fifth staff is the piano accompaniment in treble clef, and the sixth staff is the piano accompaniment in bass clef. The music is in a minor key and features a variety of rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Dynamics markings such as *f* (forte) and *p* (piano) are present.

The second system of the musical score continues the composition with seven staves. It maintains the same instrumental and vocal structure as the first system. The vocal lines show more melodic development, with some notes marked with accents. The piano accompaniment provides a steady harmonic and rhythmic foundation. Dynamics markings like *p* and *f* are used to indicate changes in volume. The system concludes with a final cadence in the piano part.

Blö - digkeit nur Dor - nen scheut? Ich folg - - - - - te

The first system of the musical score consists of six staves. The top two staves are vocal parts (soprano and alto). The next two staves are for the vocal line with lyrics. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The lyrics are: "Blö - digkeit nur Dor - nen scheut? Ich folg - - - - - te".

nicht, ich folg.te nicht, ich folg.te nicht der frühen Gna.de, die

The second system of the musical score consists of six staves. The top two staves are vocal parts. The next two staves are for the vocal line with lyrics. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The lyrics are: "nicht, ich folg.te nicht, ich folg.te nicht der frühen Gna.de, die". Dynamic markings include *f* and *p*.

mei - nen Hö - - - - - hen Blumen streut, die mei - nen Hö -

This system contains the first two staves of music. The vocal line is on the top staff, and the piano accompaniment is on the bottom staff. The music is in a minor key and features a complex, flowing melody with many sixteenth and thirty-second notes. Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano).

- - - - - hen Blumen streut?

This system contains the next two staves of music. The vocal line continues on the top staff, and the piano accompaniment is on the bottom staff. The music maintains the same complex, flowing style as the first system. Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano).

The first system of the musical score consists of eight staves. The top four staves are grouped together, and the bottom four are grouped together. The music is written in a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a common time signature. The top four staves feature intricate melodic lines with many sixteenth and thirty-second notes, often beamed together. Dynamic markings of *p* (piano) and *f* (forte) are used throughout. The bottom four staves provide a harmonic and rhythmic foundation, with some staves showing sustained chords and others showing moving bass lines.

Larghetto.

The second system of the musical score consists of eight staves. The top four staves are piano accompaniment, and the bottom four are vocal lines. The tempo is marked *Larghetto*. The piano accompaniment features a steady rhythmic pattern with some melodic movement. The vocal lines are written in a more lyrical style, with some notes marked with a trill (*tr*). The lyrics "Un - end - lich sind des Mitt - lers" are written below the vocal staves. Dynamic markings of *p* and *f* are present. The system concludes with a change in time signature to 3/8.

Plagen, der mei - ne sich zu lin - dern freut, und hilf - los hat er

f *p* *f* *p*

f *p* *f* *p*

f *p* *f* *p*

sie ge - tragen, der sei - ne Hand den Mü - den beut, der sei - ne Hand den Mü - den beut.

f *p* *f* *p*

f *p* *f* *p*

f *p* *f* *p*

Da Capo.

Tutti.
Largo.

(Oboi I.)

(Oboi II.)

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)

(Alto.)

(Tenore.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Die müden See - len stär - ket er - und sät - ti - get be - kümmer.te Herzen, be.

Die müden See - len stär - ket er - und sät - ti - get be - kümmer.te Herzen, be.

Die müden See - len stär - ket er - und sät - ti - get be - kümmer.te Herzen, be.

Die müden See - len stär - ket er - und sät - ti - get be - kümmer.te Herzen, be.

küm - mer.te Herzen, und sät - ti - get be - kümmer.te

küm - mer.te Herzen, und sät - ti - get be - kümmer.te

küm - mer - te Herzen, und sät - ti - get be - kümmer.te

küm - mer - te Herzen, und sät - ti - get be - kümmer.te

Allegro.

Her - zen. Las - set uns, lasset uns zu ihm hin - aus ge - hen, las - set uns, lasset
 Her - zen. Las - set uns, lasset uns zu ihm hin - aus ge - hen, las - set uns zu
 Her - zen. Lasset uns zu ihm, lasset uns zu ihm hin - aus ge - hen, lasset, las - set uns zu
 Her - zen. Lasset uns zu ihm hin - aus, hin - aus ge - hen, lasset uns, lasset uns zu

uns zu ihm hin - aus ge - hen au - Ber dem La - ger, au - Ber dem La - ger,
 ihm, zu ihm hin - aus ge - hen au - Ber dem La - ger, au - Ber dem La - ger,
 ihm, zu ihm hin - aus ge - hen au - Ber dem La - ger, au - Ber dem La - ger,
 ihm hin - aus ge - hen au - Ber dem La - ger, au - Ber dem La - ger,

und sei - ne Schmach tra - - - gen, au - Berdem La - ger,
 und sei - ne Schmach tra - - - gen, au - Berdem La - ger,
 und sei - ne Schmach tra - - - gen, au - Berdem La - ger,
 und sei - ne Schmach tra - - - gen, au - Berdem La - ger,

und sei - ne Schmach, und sei - ne Schmach tra - - - gen.
 und sei - ne Schmach, und sei - ne Schmach tra - - - gen.
 und sei - ne Schmach, und sei - ne Schmach tra - - - gen.
 und sei - ne Schmach, und sei - ne Schmach tra - - - gen.

Choral.

(Canto.) So, wie er sie ge - tra - gen, die mir nur eig - nen Pla - gen, so trag' ich sei - ne Schmach. Er

(Alto.) So, wie er sie ge - tra - gen, die mir nur eignen Pla - gen, so trag' ich sei - ne Schmach. Er

(Tenore.) So, wie er sie ge - tra - gen, die mir nur eignen Pla - gen, so trag' ich sei - ne Schmach. Er

(Basso.) So, wie er sie ge - tra - gen, die mir nur eignen Pla - gen, so trag' ich sei - ne Schmach. Er

Cembalo.

zeich - ne mir die We - ge, sein Arm der Gü - te le - ge das Kreuz auf mich, so folg' ich nach.

zeich - ne mir die We - ge, sein Arm der Gü - te le - ge das Kreuz auf mich, so folg' ich nach.

zeich - ne mir die We - ge, sein Arm der Gü - te le - ge das Kreuz auf mich, so folg' ich nach.

zeich - ne mir die We - ge, sein Arm der Gü - te le - ge das Kreuz auf mich, so folg' ich nach.

Cembalo.

Recitativo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Basso.) Er geht, und sei - ne Trit - te net - zen Zäh - ren des Mitleids hin - ter ihm, daß

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

sie der Menschheit Ruhm, und nicht der Weichmut flüchtiger Regung wären. Er wendet

sich voll edlern Mitleids um, er jammert in .ner.lich und spricht: „Ihr Töchter

Sa . lems, mich bewei .net nicht, weint ü .bereuch und eu .re Kinder; denn,ach,bald fällt in Marter .ta .gen die

Last des Frevels auf die Sünder, dann werden sie verzweifelnd sagen: „Wohl je-dem Leib, der nie ge-

bar, wohl je-den Herzen, un-ter de-nen nie ein Sohn ge-ru-het.“ Welch

E-lend fühlst du, o Mut-ter, jetzt, die es zu zärt-lich war. Den Bergen wer-den

sie ent-ge-gen stöhnen: fällt auf uns, und den Hü-geln: deckt uns zu.

Arioso.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Läßt man ver-wor-fen, in der Glut auch Zweige grü-ner Bäume lodern,

was wird den dür-ren nicht ge-seh'n? Seht ihr das ew'-ge Recht das Blut der Un-schuld

für das La - ster fordern, wie wird der Frev - ler, wie wird der Frev - ler, wie wird der Frev - ler da be - stehn?

Choral.

(Canto.) Wenn ich für Ge - richt soll tre - ten, da man nicht ent - flie - hen kann, ach so

(Alto.) Wenn ich für Ge - richt soll tre - ten, da man nicht ent - flie - hen kann, ach so

(Tenore.) Wenn ich für Ge - richt soll tre - ten, da man nicht ent - flie - hen kann, ach so

(Basso.) Wenn ich für Ge - richt soll tre - ten, da man nicht ent - flie - hen kann, ach so

Cembalo.

wollest du mich ret - ten und dich mei - ner neh - men an. Du al - lein, Herr, kannst es stö - ren,

wollest du mich ret - ten und dich mei - ner neh - men an. Du al - lein, Herr, kannst es stö - ren,

wollest du mich ret - ten und dich mei - ner neh - men an. Du al - lein, Herr, kannst es stö - ren,

wollest du mich ret - ten und dich mei - ner neh - men an. Du al - lein, Herr, kannst es stö - ren,

daß ich nicht den Fluch darf hören: hier zu meiner linken Hand seid von mir noch nie erkannt.

daß ich nicht den Fluch darf hören: hier zu meiner linken Hand seid von mir noch nie erkannt.

daß ich nicht den Fluch darf hören: hier zu meiner linken Hand seid von mir noch nie erkannt.

daß ich nicht den Fluch darf hören: hier zu meiner linken Hand seid von mir noch nie erkannt.

Recitativo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Alto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Jetzt schaut vom Weltaltar der

Gott-Mensch noch einmal auf sein verlaßnes Ju-da tränend nieder. Gleich legt das Volk ihn

auf den Marterpfahl, durch-gräbt ihm Hand und Fuß, und spannt die müden Glieder in die gewünschte Qual.

Man pflanzt das Kreuz ins schauer-volle Land. Hier schwebt er in der Luft, die

taub von Hohn bebte. Er segnet nur die Wut, die weit das Volk er-

Arioso.

he_bet, das d'icht den Berg hin_auf bis vor Ma_r_i_a stand. „Ver_gib es ih_nen, Va_ter,

Recitativo.

denn sie ha_ben mich ver_kannt: Er ruft's und bleibt ver_kannt. Nur einem Mörder nicht, der

ihm zur Sei_te schwebet; er fühlt die ew'ge Tugend, zeugt, nur ei_ner, da je_der Je_sum

höht, selbst ihn die Jünger scheu'n: „Dein ist der ew'ge Thron; ge-denke mei-ner, wenn du ihn einst be-

steigst.“ Den Glauben zu er-freun, der Sünder e-del macht, spricht Jesus froh: „Ich

Arioso.

tu-e mehr, als du fle-hest; zur Stunde meiner Ru-he sollst du mit mir im Pa-ra-die-se sein.“

Choral.

(Canto.) Nur Trost ist's, der vom Munde fließt, den meine Schuld so bitter schließt. Die Schuld, die mir am

(Alto.) Nur Trost ist's, der vom Munde fließt, den meine Schuld so bitter schließt. Die Schuld, die mir am

(Tenore.) Nur Trost ist's, der vom Munde fließt, den meine Schuld so bitter schließt. Die Schuld, die mir am

(Basso.) Nur Trost ist's, der vom Munde fließt, den meine Schuld so bitter schließt. Die Schuld, die mir am

Cembalo.

Herzen wüh - let, war mein und er ge - währt mir Ruh, er sagt den Him - mel Sün - dern zu, schon

Herzen wüh - let, war mein und er ge - währt mir Ruh, er sagt den Himmel Sün - dern zu, schon

Herzen wüh - let, war mein und er ge - währt mir Ruh, er sagt den Himmel Sün - dern zu, schon

Herzen wüh - let, war mein und er ge - währt mir Ruh, er sagt den Himmel Sün - dern zu, schon

Cembalo.

da er ganz die Höl - le füh - let, ent - windt Ver - bre - cher ew'ger Qual und schmachtet selbst im Todes - tal.

da er ganz die Höl - le füh - let, ent - windt Ver - bre - cher ew'ger Qual und schmachtet selbst im Todes - tal.

da er ganz die Höl - le füh - let, ent - windt Ver - bre - cher ew'ger Qual und schmachtet selbst im Todes - tal.

da er ganz die Höl - le füh - let, ent - windt Ver - bre - cher ew'ger Qual und schmachtet selbst im Todes - tal.

Cembalo.

Tutti.
Allegro.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)
Die Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie -

(Alto.)
Die

(Tenore.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

de, Frie - de, Frie - de hät - ten; die Stra - fe, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, auf

Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de, Frie - de, auf

Die Stra - fe liegt auf ihm, auf

daß wir Friede, Friede, Friede hät - ten, auf daß wir Frie - de, Frie - de hät -

daß wir Frie - de, Frie - de, Frie - de hätten, auf daß wir Frie - de, Frie - de hät -

daß wir Frie - de hät - ten, daß wir Friede hätten, auf daß wir Frie - de, Friede hät -

Die Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de hät -

ten, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf

ten, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, auf daß wir Frie - de, auf

ten, auf daß wir Frie - de, auf daß wir Frie - de, Frie - de hät - ten, auf

ten, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, auf daß wir Frie - de, auf

daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de hät -

daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de hät - ten,

daß wir Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de, Frie - - - de hät - ten, die Stra - fe

daß wir Frie - de, Frie - de hät - ten, auf daß wir Frie - de hät - ten, die Stra - fe liegt auf

ten, die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf

die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf

liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf

ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, die Stra - fe liegt auf ihm, die Stra - fe liegt auf

ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, die Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, die ihm, auf daß wir Frie - de, Frie - de hät - ten, die Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de hät - ten, die ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf ihm, die Stra - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de, Frie -

Strä - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de hät - ten. ihm, auf ihm, auf daß wir Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de hät - ten. Strä - fe liegt auf ihm, auf daß wir Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de hät - ten. - de hät - ten, auf daß wir Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de hät - ten.

Adagio molto.

The musical score is arranged in a system with the following parts from top to bottom:

- Corni.** (Two staves): Treble clef, 3/4 time. Dynamics: *p* (piano) and *f* (forte).
- Flauti.** (Two staves): Treble clef, 3/4 time. Dynamics: *f* (forte).
- Obois.** (Two staves): Treble clef, 3/4 time. Dynamics: *p* (piano) and *f* (forte).
- (Violino I.)** (Violino II.): Treble clef, 3/4 time. Dynamics: *p con sordino* (piano with mutes).
- (Viola.)**: Bass clef, 3/4 time. Dynamics: *p con sordino* (piano with mutes).
- (Canto.Solo.)**: Treble clef, 3/4 time. (Empty staff)
- (Canto.)**: Bass clef, 3/4 time. (Empty staff)
- (Alto.)**: Bass clef, 3/4 time. (Empty staff)
- (Tenore.)**: Bass clef, 3/4 time. (Empty staff)
- (Basso.)**: Bass clef, 3/4 time. (Empty staff)
- (Basso e Continuo.)**: Bass clef, 3/4 time. Dynamics: *p* (piano) and *f* (forte).
- Cembalo.** (Piano): Treble and Bass clefs, 3/4 time. Dynamics: *p* (piano) and *f* (forte).

This musical score page, numbered 80, contains a complex arrangement of musical staves. The top section consists of ten staves of music, with the first staff marked with a treble clef and a sharp sign (F#). The notation includes various rhythmic patterns, such as eighth and sixteenth notes, often grouped with slurs. Dynamics are indicated throughout, with *p* (piano) and *f* (forte) markings. The bottom section of the page features a grand staff (treble and bass clefs) and a single bass clef staff. The grand staff includes a *pizz.* (pizzicato) marking. The bottom-most staff is marked with a sharp sign (F#) and includes dynamics like *pp* (pianissimo). The overall layout is typical of a classical or contemporary instrumental score.

This musical score page contains the following elements:

- Staff 1-9:** A series of staves for various instruments. The first staff has a treble clef. The eighth staff has a bass clef and a sharp sign (#). Dynamics include *f* (forte) and *p* (piano). Trills are marked with *tr*.
- Staff 10:** A single treble clef staff with a whole rest.
- Staff 11-14:** Four empty bass clef staves.
- Staff 15:** A bass clef staff with the instruction *coll' arco* and musical notation. Dynamics include *f* and *p*.
- Staff 16-17:** A grand staff (treble and bass clefs) with musical notation. Dynamics include *f* and *p*.

Das du den Hir-ten Freu - de sangst, ruf; ruf; himmlisch Chor, mit mildem

The first system of the musical score consists of ten staves. The top two staves are vocal lines, both starting with a *p* dynamic. The next six staves are instrumental, with dynamics ranging from *pp* to *f*. The bottom-most staff in this system is a bass line with a *pp* dynamic.

Ach:— Das du zum Kreu - ze

seiner O - dem äch - zet To - des - angst;

seiner O - dem äch - zet To - des - angst;

seiner O - dem äch - zet To - des - angst;

seiner O - dem äch - zet To - des - angst;

coll'arco pizz.

p *pp*

The second system of the musical score features piano accompaniment. The top staff has a *p* dynamic, and the bottom staff has a *pp* dynamic.

The musical score consists of several systems. The top system includes a vocal line and piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with sixteenth-note patterns. Dynamics include *pp*, *p*, and *f*. The second system contains the vocal line with the lyrics: "schluch - zend drangst, o Zi - on, o Zi - on, ruf dem Freunde nach:". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns. The third system shows the vocal line with the lyrics: "sein O - dem". The piano part includes the instruction "coll'arco" and continues with the accompaniment. The bottom system shows the piano accompaniment with chords and bass line.

pp

pp

pp

p

p

f

f

pp

f

f

f

f

pp

pp

Die Kluft ruft

pp

pp

pp

pp

pp

äch - zet To - des - angst,

äch - zet To - des - angst,

äch - zet To - des - angst,

äch - zet To - des - angst,

pizz.

pp

pp

f

p

f

p

The first system of the musical score consists of ten staves. The top two staves are vocal lines with lyrics. The remaining eight staves are instrumental accompaniment, including piano and cello parts. Dynamic markings such as *p* and *pp* are used throughout the system.

mit euch, die jetzt brach:

The second system continues the musical score. It features four vocal staves with the lyrics: "sein O - dem äch - zet To - des - angst." The instrumental accompaniment continues with dynamic markings *p* and *pp*.

coll'arco

The third system shows the piano and cello parts. The piano part includes dynamic markings *p* and *pp*. The cello part also features *pp* markings. The system concludes with a final cadence.

Recitativo.
a tempo et un poco Allegro.

(Violino I.) *f* senza sordino *p*

(Violino II.) *f* senza sordino *p*

(Viola.) *f* senza sordino *p*

(Canto.) Er-zitt-re Er-de! Felsen, spaltet, die ihr vor Mörder-rache

(Basso e Continuo.) *f* *p* *p*₂

Cembalo. *f* *p*

p

halltet, ihr Schlünde, richtet euch geduldig auf, o, hemmt der Bosheit frechen Lauf!

f *p*_{7b} *f* *f*

p *p* *p* *p*

Brüllt, über-tönt von ernster Richter-stimme die laute Wut von Höllengrimme!

f *f* *f* *f*

Es zieht ja, was Er-barmung ruft, nur lei-se durch be-täubte Luft.

O Abgrund, krach' und brich! Dein Schrecken hul-le das Volk in schauer-vol-le Stil-le;

dann schweig, sprich ihm zu größerer Angst nur Seuf-zer stil-ler Weh-mut nach!

Dal Segno.

Recitativo.

(Tenore.)

Der ewige Ho-he-priester schließt nun bald die letz-te Opfer-stun-de Er schaut, als

Cembalo.

Sie-ger zu er-blas-sen, mit ei-ner Mien' em-por, in die der Tod schon fließt, ruft laut mit dürrem Mun-de

Cembalo.

Adagio.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Tenore.)

pizz. „Mein Gott! du bist mein Gott! und konntest mich ver-las-sen!“ Er

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Recitativo.

siehts, wie To-des-angst durch je-des Au-ge bricht, das kurz noch ihn zu tö-ten fun-kel-te, als sich das Ta-ges-

coll'arco

Cembalo.

licht dem Blick des Läste-res ver-dun-kel-te; man stärkt schon angstvoll reuend ihn, der schmach-tend noch „mich dür-stet“

Cembalo.

Adagio.

spricht. Er ruft: „Mein Va-ter, ich be-feh-le in dei-ne Hän-de mei-ne See-le“

Recitativo.

Adagio.

drauf sterbend, doch voll heiligen Siegs: „Es ist voll-bracht.“ Jetzt sinkt sein müdes

Haupt hin in die tief-ste Nacht, und die-se sieht sein Volk nunewig nicht; sein Au-ge sieht sie froh, und bricht.

Tutti.
Andante.

Oboi I.

Oboi II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto.)

(Alto.)

(Tenore.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

O du Mau-er der Toch-ter Zi - on, laß
 O du Mau-er der Toch-ter Zi - on, laß Tag und Nacht Trä -

Tag und Nacht, laß Tag und Nacht Trä - - - nen her - ab - flie - Ben wie ein
 - - - - - nen her - ab - flie - - Ben wie ein Bach.

O du Mau-er der Toch-ter
 O du Mau-er der Toch-ter Zi - on, laß Tag und

Bach; laß Tag und Nacht, Tag und Nacht Trä -
 O du Mau-er der Toch-ter Zi - on, laß Tag und Nacht Trä -
 Zi - on, laß Tag und Nacht Trä - nen her - ab - flie - Ben, Trä - nen
 Nacht Trä - nen her - ab - flie - Ben, wie ein Bach, laß Tag und Nacht Trä - nen her - ab -

nen, Trä - nen her - ab - flie - Ben. O du Mau - er der Toch - ter
 nen her - ab - flie - Ben. O du Mau - er der Toch - ter
 her - ab - flie - Ben. O du Mau - er der Toch - ter
 flie - Ben; o du Mau-er der Toch-ter Zi - on, laß Trä - nen her - ab -

Zi - on, laß Trä - nen her - ab - flie - Ben wie ein Bach, höre auch

Zi - on, laß Trä - nen her - ab - flie - Ben wie ein Bach. O du Mauer der

Zi - on, laß Trä - nen her - ab - flie - Ben wie ein Bach.

flie - Ben, laß Trä - nen her - ab - flie - Ben wie ein Bach. Hö - re auch

nicht auf, hö - re auch nicht auf, hö - re

Toch - ter Zi - on, hö - re auch nicht auf, und dein Aug - ap - fel las - se nicht

O du Mau - er der Toch - ter. Zi - on, hö - re auch nicht auf,

nicht auf, und dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab; o du Mauer der Toch - ter

auch nicht auf, und dein Aug - ap - fel las - se
 ab, und dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab, und dein Aug - ap - fel las - se
 hö - re auch nicht auf, und dein Aug - ap - fel las - se
 Zi - on, hö - re auch nicht auf, und dein Aug - ap - fel las - se, las - se auch nicht ab, las - se

auch nicht ab, dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab!
 auch nicht ab, dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab!
 auch nicht ab, dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab!
 auch nicht ab, dein Aug - ap - fel las - se auch nicht ab!

Arioso.

von den ge - quäl - - ten Wun - den ab! — Jamm.re nicht, schmach.ten.des Au.ge, du
coll'arco

Adagio.
Solo

weinst die Wun.den des Sie - gers, du weinst die Wunden des Sie - gers! Ihr Au.gen, die — ihr
pizz.

schwel - lend fließt, da sich des Wohl - tuns Au - ge

schließt, so schlägt zum frei - en Trä - nen - lauf die

Arioso.
Lieb' - euch auf, bis ihr euch einst zum To - de schließt. Jamm - re

nicht, schmach - ten - des Au - ge! Er starb, er starb, dich se - lig zu schlie - Ben.

Adagio.

Flauto I.

Flauto II.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Alto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

Rollt Zähren, mild — die Brust hin - ab! Schon mü. des

pizz.

f *p*

Au - ge, laß nicht ab, schau dei-nen Trost am To - des -

f *p* *coll' arco*

pfahl zum letz - ten Mal, ver.folg' ihn dank - bar in - sein

Arioso.

Grab. Jamm - re nicht, schmachten - des Au - ge, bald sie - hest du sieg - reich ihn wie - der.

Allegretto.

Corni I. II.

Flauto I.

Flauto II.

Oboi I.

Oboi II.

(Violino I.)

(Violino II.) senza sord.

(Viola.) senza sord.

(Canto.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.



The first system of the musical score consists of ten staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one flat. The second and third staves are also treble clefs. The fourth and fifth staves are bass clefs. The sixth and seventh staves are bass clefs. The eighth and ninth staves are bass clefs. The tenth staff is a grand staff (treble and bass clefs). The music features various rhythmic patterns, including eighth and sixteenth notes, and rests. Dynamics markings include *p* (piano) and *f* (forte).

The second system of the musical score consists of ten staves, continuing the composition from the first system. It features similar instrumentation and notation, with dynamic markings such as *p* and *f* indicating changes in volume. The music continues with complex rhythmic figures and melodic lines across the various staves.

Blut der herr - lich - sten Er - lö - sung, du er - kaufst mich der Ver - we - sung,

durch dich soll ich auf - er - stehn, durch dich soll ich auf - er - stehn!

Blut der herr-lich-sten Er-lö-sung, du er-kaufst mich

This system contains the first system of the musical score. It features a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs. Dynamics such as *p* and *f* are indicated throughout the score.

der Ver-we-sung, durch dich soll ich auf-er-

This system contains the second system of the musical score. It continues the vocal line and piano accompaniment from the first system. The piano part includes a grand staff with treble and bass clefs. Dynamics such as *p* and *f* are indicated throughout the score.

The first system of the musical score consists of ten staves. The top seven staves are for various instruments, likely strings and woodwinds, with complex rhythmic patterns and dynamic markings such as *f* (forte). The eighth staff is a vocal line with the word "stehn!" written below it. The bottom two staves are for the piano accompaniment, showing a steady bass line and a more active treble line.

The second system of the musical score continues the composition with ten staves. It features similar instrumental parts to the first system, with dynamic markings such as *p* (piano) appearing in several places. The vocal line is absent in this system. The piano accompaniment continues with its characteristic rhythmic structure.

The first system of the musical score consists of ten staves. The top seven staves are grouped together, likely representing a choir or instrumental ensemble. They feature complex rhythmic patterns, including sixteenth and thirty-second notes, and various dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The bottom three staves represent the piano accompaniment, with a bass line and a grand staff (treble and bass clefs). The piano part includes chords and arpeggiated figures, with dynamic markings like *f* and *p*.

The second system of the musical score consists of ten staves. The top seven staves are vocal lines, with lyrics written below them. The lyrics are: "Blut der herr-lich-sten Er-lö-sung, Blut der herrlichsten Er-". The vocal lines are written in a soprano, alto, tenor, and bass clef. The piano accompaniment is shown in the bottom three staves, with a bass line and a grand staff. The piano part includes chords and arpeggiated figures, with dynamic markings like *f* and *p*.

lö - sung, du er - kaufst mich der Ver - we - sung, durch dich soll ich auf - er -

f *p* *p* *f* *p* *p* *f* *p*

stehn, durch dich soll ich auf - er - stehn,

p *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f*

The first system of the musical score consists of ten staves. The top five staves are vocal parts, and the bottom five are piano accompaniment. The vocal parts include a soprano line, a mezzo-soprano line, and two tenor/bass lines. The piano accompaniment features a right-hand part with intricate sixteenth-note patterns and a left-hand part with a steady bass line. The lyrics "durch dich_ soll, durch dich soll ich auf.er.stehn!" are written below the vocal staves. Dynamic markings include *p* (piano) and *f* (forte).

The second system of the musical score consists of ten staves, continuing the vocal and piano parts from the first system. The vocal parts continue with melodic lines and some rests. The piano accompaniment maintains its complex texture with sixteenth-note runs and chordal accompaniment. Dynamic markings include *p* (piano) and *f* (forte).

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The lyrics "Droh' nicht mei-nem" are written below the vocal line.

Musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The lyrics "Tod ver-ge-bens, laß mich einst den Freund des Le-bens, nicht den Richter," are written below the vocal line.

nicht den Rich-ter wie-der-sehn; droh' nicht mei-nem Tod ver-ge-bens, laß mich einst den

p *f* *p* *f* *p*

Freund des Le-bens, nicht den Richter, nicht den Rich-ter wie-der-sehn.

f *p* *f* *p* *f*

D. D. T. XLVIII.

Da Capo.

Tutti.
Alla breve.

(Violino I.)
(Flauto I.)
(Oboi I.)

(Violino II.)
(Flauto II.)
(Oboi II.)

(Viola.)

(Canto.)
Je - ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö -

(Alto.)
Je - ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost, denn der

(Tenore.)
Je -

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

sten, nach dem du ge - nen - net bist; denn der wird dich

wird dich trösten, nach dem du ge - nen - net bist, nach dem du ge - nen - net bist, denn der

ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö - sten, nach dem du ge - nen -

Je - ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö - sten, nach

trö - - - - - sten, denn der wird dich trö - - - - -

wird dich trösten, nach dem du ge - nen - net bist. Je - ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost,

- - - - - net bist, der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net, ge - nen - net

dem du ge - nen - - - - - net bist, nach dem du ge - nen - net bist. Je - ru - sa -

sten, denn der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist. Je - ru - sa - lem, sei -

denn der wird dich trö - sten, nach dem du ge - nen - net bist, denn der wird dich

bist. Je - ru - sa - lem sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö - sten,

lem sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö - - - - - sten, Je - ru - sa - lem, sei ge -

- ge - trost, denn der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist, denn der
 trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist, Je - ru - sa - lem, sei ge - trost, ge - trost, denn der
 denn der wird dich trösten, der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist,
 trost, ge - trost, denn der wird dich trösten, der wird dich trö - - - - - sten, Je -

wird dich trösten, der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist!
 wird dich trö - - - - - sten, der wird dich trö - sten, nach dem du ge - nen - net bist!
 denn der wird dich trö - - - - - sten, nach dem du ge - nen - net bist.
 ru - sa - lem sei ge - trost, ge - trost, denn der wird dich trö - sten, nach dem du ge - nen - net bist.

(Choral.)

(Canto.)
 (Alto.)
 (Tenore.)
 (Basso.)
 Cembalo.

Der du, die nach dir sich nen - - nen, al - le sieg - reich trö - sten wirst, laß uns

nie das Glück ver - ken - nen, Je - su, ew' - ger Frie - de - fürst, leg' uns, wenn wir dei - ner Wunden

Sie - ges - kraft in uns empfunden, hier den Friedens - na - men bei, daß er sterbend un - ser sei.

Tutti.
Allegretto.

Corni.

Oboi.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

(Canto)

(Alto.)

(Tenore.)

(Basso.)

(Basso e Continuo.)

Cembalo.

wei - net, wei - net; weint, doch nur der Reu - e Dank; weint,

wei - net, wei - net; weint, doch nur der Reu - e Dank; weint,

wei - net, wei - net; weint, doch nur der Reu - e Dank; weint,

wei - net, wei - net; weint, doch nur der Reu - e Dank; weint,

weint, weint, den Zorn nie zu ver - ges - sen, den er,
 weint, weint, den Zorn nie zu ver - ges - sen, den er,
 weint, weint, den Zorn nie zu ver - ges - sen, den er,
 weint, den Zorn nie zu ver - ges - sen, den er,

für euch ster - bend, trank, den er, für euch ster -
 für euch ster - bend, trank, den er, für euch ster -
 für euch ster - bend, trank, den er, für euch ster -
 für euch ster - bend, trank, den er, für euch ster -

The first system of the musical score consists of several staves. The top staff is a vocal line starting with a piano (*p*) dynamic. Below it are four staves for piano accompaniment, with dynamics ranging from *f* to *sf*. The bottom two staves of this system are vocal lines with the instruction "- bend, trank." written below them. The piano accompaniment for this system features a steady eighth-note bass line and a more active treble line with various rhythmic patterns.

The second system of the musical score continues the composition. It features a vocal line with dynamics *p* and *f*. The piano accompaniment includes a prominent eighth-note bass line with dynamics *p* and *f*. The system concludes with a double bar line. The piano accompaniment in this system is more complex, with multiple voices in the treble and bass clefs.

Folgt den schön ge - bahn - ten Wegen, so wird eu - re Last euch Segen,

Folgt den schön ge - bahn - ten Wegen, so wird eu - re Last euch Segen,

Folgt den schön ge - bahn - ten Wegen, so wird eu - re Last euch Segen,

Folgt den schön ge - bahn - ten Wegen, so wird eu - re Last euch Segen,

je - des Bild ein Freu - den - schein, und der Tod ein Schlummer

je - des Bild ein Freu - den - schein, und der Tod ein Schlummer

je - des Bild ein Freu - den - schein, und der Tod ein Schlummer

je - des Bild ein Freu - den - schein, und der Tod ein Schlummer

sein. Folgt den schön ge - bahn - ten
 sein. Folgt den schön ge - bahn - ten
 sein. Folgt den schön ge - bahn - ten
 sein. Folgt den schön ge - bahn - ten

Wegen, so wird eu - re Last euch Se - gen, je - des Bild ein Freu - den -
 Wegen, so wird eu - re Last euch Se - gen, je - des Bild ein Freu - den -
 Wegen, so wird eu - re Last euch Se - gen, je - des Bild ein Freu - den -
 Wegen, so wird eu - re Last euch Se - gen, je - des Bild ein Freu - den -

This system contains the first system of a musical score. It features five vocal staves (Soprano, Alto, Tenor 1, Tenor 2, Bass) and a piano accompaniment. The lyrics for the vocal parts are:

schein, und der Tod ein Schlum -
 schein, und der Tod ein Schlum -
 schein, und der Tod ein Schlum -
 schein, und der Tod ein Schlum -

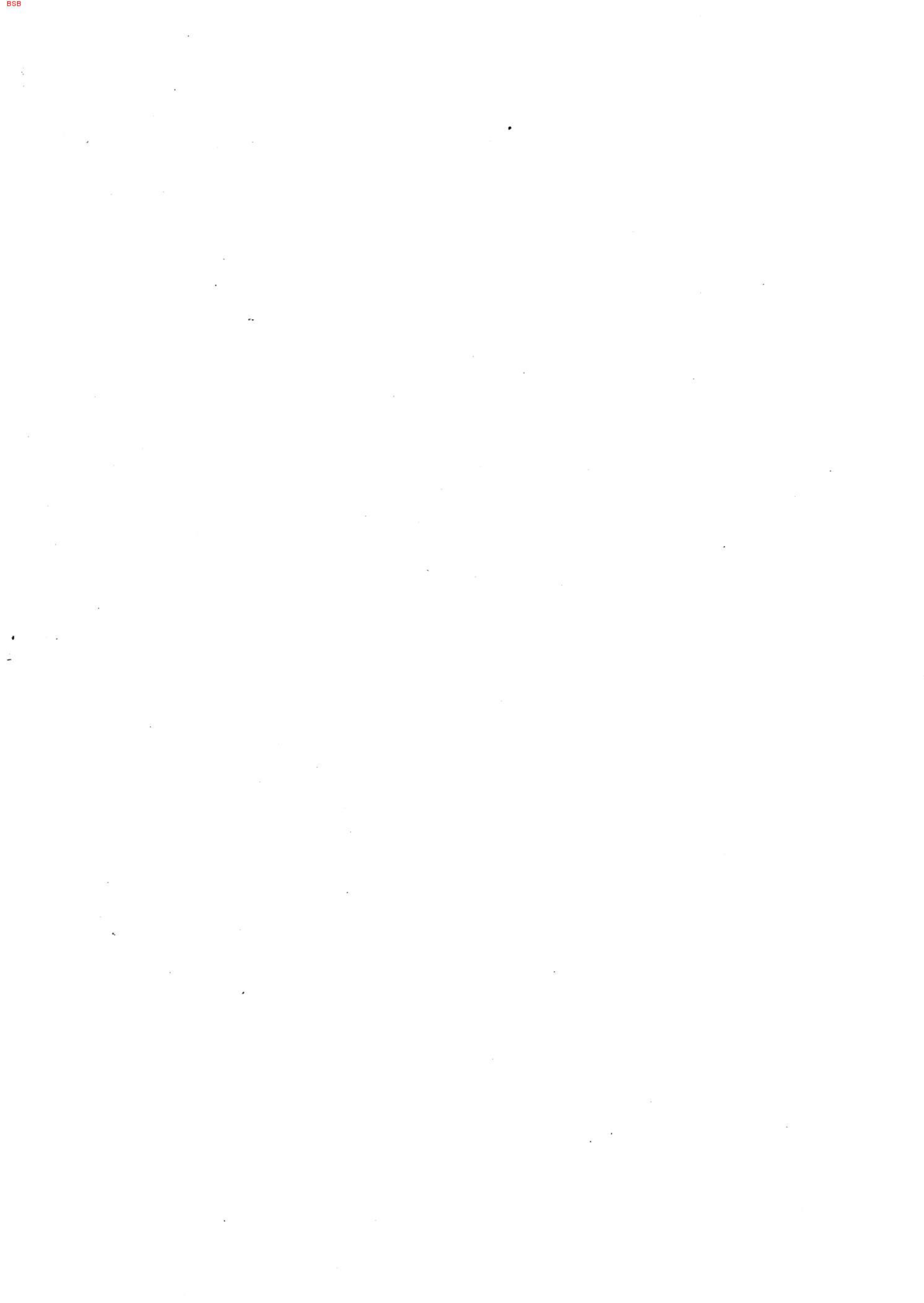
The piano accompaniment includes a grand staff (treble and bass clefs) with various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings like *pp*.

This system contains the second system of the musical score. It features five vocal staves and a piano accompaniment. The lyrics for the vocal parts are:

mer sein, so wird der Tod ein Schlum - mer sein.
 mer sein, so wird der Tod ein Schlum - mer sein.
 mer sein, so wird der Tod ein Schlum - mer sein.
 mer sein, so wird der Tod ein Schlum - mer sein.

The piano accompaniment continues with the grand staff, including dynamic markings such as *p* and *pp*.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS



DENKMÄLER DEUTSCHER TONKUNST

ERSTE FOLGE

Bisher erschienen:

- | Band | | Band | |
|--------|---|---------------------|--|
| I. | Samuel Scheidts Tabulatura nova für Orgel und Klavier. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . | XXI und XXII. | Friedrich Wilhelm Zachow , Gesammelte Werke. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . |
| II. | Hans Leo Haßlers Werke. Band I. Cantiones sacrae für 4 bis 12 Stimmen. Herausgegeben von <i>Hermann Gehrman</i> . | XXIII. | Hieronymus Praetorius , Ausgewählte Werke. Herausgegeben von <i>Hugo Leichtentritt</i> . |
| III. | Franz Tunders Gesangswerke. Solokantaten und Chorwerke mit Instrumentalbegleitung. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . | XXIV und XXV. | Hans Leo Haßler , Werke. Band III. Sacri concentus für 4 bis 12 Stimmen. Herausgegeben von <i>Jos. Auer</i> . |
| IV. | Johann Kuhnaus Klavierwerke. Herausgegeben von <i>Karl Pösl</i> . | XXVI und XXVII. | Joh. Gottfr. Walther , Gesammelte Werke für Orgel. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . |
| V. | Johann Rudolph Ahles ausgewählte Gesangswerke mit und ohne Begleitung von Instrumenten. Herausgegeben von <i>Johannes Wolf</i> . | XXVIII. | Georg Philipp Telemann , Der Tag des Gerichts. Ein Singgedicht in vier Betrachtungen von Christian Wilh. Alers . — Ino. Kantate von Karl Wilh. Ramler . Herausgegeben von <i>Max Schneider</i> . |
| VI. | Matthias Weckmann und Christoph Bernhard , Solokantaten und Chorwerke mit Instrumentalbegleitung. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . | XXIX und XXX. | Instrumentalkonzerte deutscher Meister: J. G. Pisendel, J. A. Hasse, C. Ph. E. Bach, G. Ph. Telemann, Chr. Graupner, H. Stölzel, K. Fr. Hurlbusch . Herausgegeben von <i>Arnold Schering</i> . |
| VII. | Hans Leo Haßlers Werke. Band II. Messen für 4 bis 8 Stimmen. Herausgegeben von <i>Jos. Auer</i> . | XXXI. | Philippus Dulichius , Prima Pars Centuriae. Herausgegeben von <i>Rudolf Schwartz</i> . |
| VIII. | Ignaz Holzbauer , Günther von Schwarzburg. Oper in drei Akten. I. Teil. Herausgegeben von <i>Hermann Kretzschmar</i> . | XXXII und XXXIII. | Nic. Jommelli , Fetonte. Drama per musica. Text von <i>Mattia Verazi</i> . Herausgegeben von <i>Hermann Abert</i> . |
| IX. | Ignaz Holzbauer , Günther von Schwarzburg. Oper in drei Akten. II. Teil. Herausgegeben von <i>Hermann Kretzschmar</i> . | XXXIV. | Neue deutsche geistliche Gesenge für die gemeinen Schulen. Gedruckt zu Wittemberg / Durch Georgen Rhau 1544. Herausgegeben von <i>Joh. Wolf</i> . |
| X. | Orchestermusik des 17. Jahrhunderts . Herausgegeben von <i>Ernst von Werra</i> . | XXXV und XXXVI. | Sperontes , Singende Muse an der Pleiße. Herausgegeben von <i>Dr. Edward Buhle</i> . |
| XI. | Dietrich Buxtehudes Instrumentalwerke. Sonaten für Violine, Gambe und Cembalo. Herausgegeben von <i>Carl Stiehl</i> . | XXXVII und XXXVIII. | Reinhard Keiser , Der Hochmütige, Gestürzte und wieder Erhabene Croesus 1730 (1710) — Erlesene Sätze aus L'Inganno fedele 1714. Herausgegeben von <i>Max Schneider</i> . |
| XII. | Heinrich Albert , Arien. Herausgegeben v. <i>E. Bernoulli</i> . Mit Einleitung von <i>Hermann Kretzschmar</i> . 1. Abteilung. | XXXIX. | Joh. Schobert , Ausgewählte Werke. Herausgegeben von <i>Hugo Riemann</i> . |
| XIII. | Heinrich Albert , Arien. Herausgegeben v. <i>E. Bernoulli</i> . 2. Abteilung. | XL. | Andreas Hammerschmidt , Ausgewählte Werke. Herausgegeben von <i>Hugo Leichtentritt</i> . |
| XIV. | Dietrich Buxtehude , Abendmusiken und Kirchenkantaten. Herausgegeben von <i>Max Seiffert</i> . | XLI. | Philippus Dulichius , Secunda Pars. Centuriae octonum et septenum vocum. Herausgegeben v. <i>Rudolf Schwartz</i> . |
| XV. | Carl Heinrich Graun , Montezuma. Oper. Herausgegeben von <i>Albert Mayer-Rainach</i> . | XLII. | Johann Ernst Bach , Sammlung auserlesener Fabeln und Valentin Herbing , Musikalischer Versuch. Herausgegeben von <i>Hermann Kretzschmar</i> . |
| XVI. | Melchior Franck und Valentin Haußmann , Ausgewählte Instrumentalwerke. Herausgegeben von <i>Franz Bölsche</i> . | XLIII und XLIV. | Stuttgarter Ballette . Herausgegeben von <i>Hermann Abert</i> . |
| XVII. | Johann Sebastiani und Johann Theile , Passionsmusiken. Herausgegeben von <i>Friedrich Zelle</i> . | XLV. | Heinrich Elmenhorsts Geistliche Lieder. Komponiert von Johann Wolfgang Franck , Georg Böhm und Peter Laurentius Wockenfuß . Herausgegeben von <i>Joseph Kromolicki</i> und <i>Wilhelm Krabbe</i> . |
| XVIII. | Johann Rosenmüller , Sonate da Camera. Herausgegeben von <i>Karl Nef</i> . | XLVI und XLVII. | Philipp Heinrich Erlebach , Harmonische Freude musikalischer Freunde. Herausgegeben von <i>Otto Kinkeldey</i> . |
| XIX. | Adam Krieger , Arien. Herausgegeben von <i>Alfred Heuß</i> . | XLVIII. | Johann Ernst Bach , Passionsoratorium. Herausgegeben von <i>Joseph Kromolicki</i> . |
| XX. | Johann Adolph Hasse , La Conversione di Sant'Agostino. Oratorio. Herausgegeben von <i>Arnold Schering</i> . | | |